

ODER VORLÄNDER

Nº 6

Kurier

Ausgabe Juni 2026
9. Jahrgang

Alt Madlitz, Arensdorf, Beerfelde, Berkenbrück, Biegen, Briesen (Mark), Buchholz, Demnitz, Falkenberg, Gölsdorf, Hasenfelde, Heinersdorf, Jacobsdorf, Jänickendorf, Neuendorf im Sande, Petersdorf, Pillgram, Schönfelde, Sieversdorf, Steinhöfel, Tempelberg, Wilmersdorf

Umleitungssituation im Amtsgebiet – die Verwaltung setzt sich für Entlastung ein

Die derzeitige Verkehrssituation im Amtsgebiet stellt die Bürgerinnen und Bürger sowie die Verwaltung vor erhebliche Herausforderungen. Aus aktuellem Anlass möchte das Amt transparent über die Hintergründe informieren und die eigene Haltung deutlich machen.

Die Amtsverwaltung hat erst kurzfristig offiziell von den konkreten Arbeiten an der Bundesautobahn erfahren. In die vorausgegangenen Planungs- und Abstimmungsprozesse war das Amt zu keiner Zeit eingebunden. Auch eine Möglichkeit, auf das Verfahren oder die Ausgestaltung der Umleitungsführung Einfluss zu nehmen, bestand nicht.

Zuständig für die verkehrsrechtliche Anordnung von Sperrungen und Umleitungen ist nicht die Amtsverwaltung, sondern der Landkreis. Die Verwaltung hat die aktuelle verkehrsrechtliche Entscheidung ausdrücklich kritisch begleitet und auf fehlende Voraussetzungen insbesondere im Hinblick auf die bauliche und infrastrukturelle Leistungsfähigkeit der betroffenen Strecken hingewiesen. Diese Hinweise wurden im weiteren Verfahren jedoch nicht berücksichtigt.

Die Folgen sind im Alltag der Menschen deutlich spürbar. Die Ortslagen im Amtsgebiet sind für die derzeitigen und zusätzlichen Verkehrsbelastungen, unter anderem auch durch parallele Umleitungsverkehre weiterer Baumaßnahmen, nicht ausgelegt. Es kommt zu erheblichem Ausweich- und Schwerlastverkehr, steigender Unfallhäufigkeit sowie zu spürbaren Einschränkungen für die Bevölkerung. Besonders betroffen sind auch die Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst, deren Arbeit durch Staus, blockierte Straßen und hohe Verkehrsbelastung zunehmend erschwert wird. Die aktuelle Situation ist auf mehrere Jahre angelegt und wird die Region voraussichtlich langfristig begleiten.



Der Amtsdirektor und die Verwaltung nehmen die Sorgen, Beschwerden und die wachsende Belastung der Bürgerinnen und Bürger sehr ernst. Die Vielzahl der Rückmeldungen zeigt deutlich, dass die Situation im Alltag vieler Menschen längst an Grenzen führt. Die Verwaltung sieht sich dabei ausdrücklich als Ansprechpartner und Vermittler, auch wenn die unmittelbare Zuständigkeit für die verkehrsrechtlichen Entscheidungen nicht auf kommunaler Ebene liegt.

Die Menschen mit dieser Situation nicht allein zu lassen, ist dabei die klare Haltung des Amtsdirektors. Es finden fortlaufend Gespräche mit den zuständigen Stellen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene statt. Ziel ist es, die Belastungen sichtbar zu machen, Verbesserungen einzufordern und kurzfristig umsetzbare Entlastungen zu erreichen. Dabei setzt die Verwaltung bewusst auf beharrliche Kommunikation und klare Benennung der Probleme.

Gleichzeitig wird deutlich, dass die bisherigen Abstimmungsprozesse aus Sicht des Amtes nicht ausreichend schnell und nicht ausreichend praxisnah verlaufen. Umso dringlicher ist der Bedarf nach konkreten Maßnahmen, wie eine bessere Koordination der Umleitungsführungen, frühzeitige und transparente Information, stärkere Ein-

bindung der betroffenen Kommunen sowie wirksame Schritte zur tatsächlichen Entlastung der Ortslagen.

Das Amt wird diesen Prozess weiterhin kritisch begleiten und mit Nachdruck auf Lösungen hinwirken, im Bewusstsein der eigenen begrenzten Zuständigkeit, aber mit klarer Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort.

Juliane Meyer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Foto: Juliane Meyer – Amt Odervorland

► Verwaltung

Richtfest für den Horterweiterungsbau „Wunderland“ in Briesen (Mark)

Mit dem Richtfest für den Erweiterungsbau des Hortgebäudes „Wunderland“ wurde ein wichtiger Bauabschnitt erfolgreich abgeschlossen. Vertreter aus Verwaltung, Politik sowie die am Bau beteiligten Firmen kamen zusammen, um diesen Meilenstein gemeinsam zu feiern.

Unter den Gästen waren neben dem Amtsdirektor Herr Meyer, der Bürgermeister der Gemeinde Briesen (Mark), Jan Kliemt sowie der Geschäftsführende Vorstand der AWO, Herr Wende-Szepes, die sich persönlich ein Bild vom Baufortschritt machten und den Beteiligten für ihre Arbeit dankten.



(v.l.n.r. Amtsdirektor Herr Meyer, Zimmermann Herr Kirchmann, Geschäftsführender Vorstand AWO Herr Wende-Szepes, Bürgermeister Briesen (Mark) Herr Kliemt)

Der Neubau erweitert den bestehenden, von der AWO betriebenen Hort und schafft auf 723 Quadratmetern moderne, kindgerechte Räume. Geplant sind unter anderem drei flexibel nutzbare Gruppenräume, ein Bewegungsraum, ein Hausaufgabenzimmer, ein Bau und Werkstatttraum, Rückzugsbereiche sowie ein Kinderrestaurant. Teile des Gebäudes können künftig auch von der Schule genutzt werden.

Gefördert wird das Projekt im Rahmen des Investitionsprogramms Ganztage. Ein besonderer Dank gilt dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg sowie der Investitionsbank des Landes Brandenburg für die finanzielle Unterstützung.

Die Bauarbeiten begannen im September 2025 und konnten trotz ein-

zelner Herausforderungen bislang gut vorangetrieben werden. Die Fertigstellung ist für Oktober 2026 vorgesehen.

Der Amtsdirektor hob in seiner Ansprache die Bedeutung des Projektes für die Gemeinde hervor und betonte den Mehrwert für die Kinder: „Wir bauen hier nicht nur ein Gebäude, wir schaffen einen Ort, an dem Kinder sich sicher fühlen, an dem sie Freunde finden, wachsen und jeden Tag ein Stück Welt entdecken können.“

Mit dem Neubau investiert die Gemeinde in eine moderne und zukunftsfähige Betreuungsinfrastruktur und damit ganz bewusst in die Zukunft ihrer Kinder.



Juliane Meyer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: Juliane Meyer Amt Odervorland

EINSAMKEIT war gestern

Liebevolle
Unterstützung
ohne Zeitdruck



Damit wieder jemand für Sie da ist, organisieren wir regelmäßige Spielenachmittage, feiern gemeinsame Feste, bieten geselliges Beisammensein und organisieren begleitete Restaurantbesuche in der Umgebung.



Des Weiteren bieten wir Ihnen alltagsunterstützende Angebote, wie beispielsweise Begleitung zu Terminen, zu Ärzten, Einkäufe, Unterstützung bei haushaltsnahen Dienstleistungen, Verhinderungspflege, aber auch individuelle Beratung und den Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI.

Wir sind tätig in Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder), Beeskow, Friedland, Rietz-Neuendorf, Tauche und in der jeweiligen dörflichen Umgebung.

Kontaktieren Sie uns. Wir sind gern für Sie da.

Neutzsch GmbH

Hauptstr. 18 • 15299 Grunow, Tel.: 033655 591960

www.pflege-neutzsch.de, info@pflege-neutzsch.de



Baumpflege & Baumfällarbeiten

- Baumpflegungen mit eigener Hebebühne
- Totholzabfuhr • Kronenschnitt
- Entsorgung von Baumschnitt
- Wurzelfräsen • Baumpflege
- Obstbaumschnitt • Heckenschnitt

...die Profis machen das

Torsten Kühl

Biegenbrücker Str. 25, 15299 Müllrose

e-mail: torgri1@freenet.de

Tel.: 0162 5949803

www.baumprofis-muellrose.de

Veränderung im Vorsitz des Amtsausschusses des Amtes Odervorland

Im Amtsausschuss des Amtes Odervorland am 06. Mai 2026 erklärte die bisherige Vorsitzende Claudia Simon ihren Rücktritt vom Amt der Vorsitzenden des Amtsausschusses.

Der Amtsdirektor bedankte sich bei Frau Simon für die vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit in der vergangenen Zeit. Mit großem Engagement habe sie die Arbeit des Amtsausschusses mitgeprägt und wichtige Themen für das Amt Odervorland begleitet. Dafür sprach er ihr seinen besonderen Dank und seine Anerkennung aus. Im Anschluss wurde die Neuwahl des Vorsitzes durchgeführt. Für das Amt wurden die Ausschussmitglieder Bettina Lehmann und Jörg Bredow vorgeschlagen. Nachdem im



(v.l.n.r. Amtsdirektor Dirk Meyer, Claudia Simon, Jörg Bredow)

ersten Wahlgang keine eindeutige Mehrheit erzielt werden konnte und auch der zweite Wahlgang mit Stimmengleichheit endete, musste die Entscheidung entsprechend der geltenden Regelung per Los getroffen werden. Dabei fiel die Wahl auf Jörg Bredow, der künftig den Vorsitz des Amtsausschusses übernimmt.

Der Amtsdirektor gratulierte Jörg Bredow zur Wahl und wünschte ihm für die bevorstehende Aufgabe viel Erfolg. Gleichzeitig betonte er, wie wichtig eine vertrauensvolle, konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit für die positive Entwicklung des Amtes Odervorland und seiner Gemeinden sei. Ziel bleibe es, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger der Region zu treffen.

Juliane Meyer
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Amt Odervorland
 Fotos: Juliane Meyer Amt Odervorland

Vorsorgen wie die Weltmeister

Jetzt Termin vereinbaren!
 0335 5541-2020

Rente?
Wir kümmern uns jetzt selbst darum!

s-os.de Sparkasse Oder-Spree

Praxis für Physiotherapie
 Ch. Scheerer
 Hauptstraße 15 ♦ 15518 Heinersdorf
 Tel./Fax: 033432 70625

Öffnungszeiten
 Mo/Di/Do 07.³⁰ - 19.⁰⁰ Uhr
 Mi/Fr 07.³⁰ - 13.⁰⁰ Uhr

STUBBEN FRÄSEN
 Jens Liebmann
 Hauptstraße 2
 15236 Jacobsdorf

Service für
Haus Hof Garten

+ 0173 - 6156484
 service-liebmann@web.de

- Hausmeisterservice
- Gartenservice, Rasenpflege, Heckenschnitt
- Baumpflege - Stubbenfräsen
- Laub- /Grünschnittentsorgung
- komplette Gartensäuberung
- Unkraut Entfernung
- und vieles mehr!!!

Weitere Dienstleistungen nach Vereinbarung



**STADTWERKE
EISENHÜTTENSTADT**

**Jetzt wechseln zu unseren
günstigen Strom- und Gstarifen!**

Zum Tarifrechner

Zuverlässig! Kompetent! Preiswert! Nah!



**TAGESPFLEGE
IM SCHLAUBETAL**

Viktoriaweg 2 ·
15299 Müllrose
Telefon:
[033606] **78 63 05**
Telefax:
[033606] 78 63 21

*Lernen Sie uns bei einem
Schnuppertag kennen!*

Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Viktoriaweg 2 ·
15299 Müllrose
Telefon:
[033606] **78 63 06**
Telefax:
[033606] 78 63 21

*Bitte um telefonische
Terminabsprache.*

Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige (Rollstuhlfahrer) Patienten
- Fahrten zur ambulanten Behandlungen
- Fahrten zur Dialyse
- Fahrten zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrten zur stationären Aufnahmen und Entlassung (Krankenhaus)
- Privatfahrten



**Hand in Hand
EXPRESS**

*Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,
Ihr Weg ist unser Ziel!*

Endlich Frühling!

Wann wird's mal wieder richtig Sommer?

Da tut sich aber einer schwer in diesem Jahr. Der Frühling will sich nicht so recht einstellen. Kalt, windig und ungemütlich. Und dann Regenwetter. Die Pflanzen im Garten sind auf Lauerstellung nach jedem Sonnenstrahl. Hübsch anzusehen sind unsere Blumen, von Tulpen bis Pfingstrose ist einiges dabei. Die bunten Farben erwärmen unsere Gemüter. Mit dicken Jacken trotzen wir dem Wetter und gehen trotzdem unsere tägliche Runde.



Wir werfen Ringe, spielen Basketball oder Kegeln. Man tut, worauf man Lust hast. Auch Basteln und

malen lässt es sich gut, wenn es draußen ungemütlich ist.

Wir waren dabei, bei dem Tag des offenen Unternehmens. An diesem Tag besuchten uns vier Schülergruppen aus Müllrose, um zu erfahren, unter welchen Voraussetzungen man in der Tagespflege arbeiten kann. Es wurden Fragen beantwortet und unsere Tagesgäste erzählten von den Angeboten in der Tagespflege.

Der nächste Ausflug ist in der Endplanung. Es zieht uns an den Cottbuser Ostsee. Aber davon berichten wir beim nächsten Mal. Nun warten wir einfach ab, bis es wieder warm wird und wir endlich ohne Jacken das schöne Wetter genießen können.

Herzliche Grüße aus der Tagespflege im Schlaubetal senden Ihnen
Silvia, Jana, Ronny und Katrin



DRK Familienzentrum präsentiert:

KinderSommer

2026

20. Juni 2026
14:00 – 17:00 Uhr
AWO Erlebnishof Beeskow

KNAX-Sparkassentag



www.knax.de

Es erwarten Euch tolle Überraschungen!

Am KNAX-Stand:

- Malstraße
- Selfie-Fotowand
- Glücksrad
- Malen nach Zahlen XXL
- u.v.m.

 Sparkasse
Oder-Spree



Rad- und Wanderkarte Schlaubetal

für **3,50 €**

Der ideale Begleiter für die nächsten Ausflüge in die Natur. Große Orientierungskarte mit allen Rad- und Wanderwegen sowie Tourentipps mit Entfernungs-, Höhen- und Zeitangaben.

Schlaubetal | Kühl OHG
erlag

Mixdorfer Straße 1 · 15299 Müllrose, Telefon: (03 36 06) 7 02 99, www.druckereikuehl.de

Freie Wohnungen im Ortsteil Heinersdorf

Corona Hausverwaltung & Immobilien OHG, Zentrale Zossen, Lehmannstr. 27A, 15806 Zossen, Telefon : (030) 6576 4415, Fax : (03377) 204 2688, Mail : gutsche@corona-immobilien.de
Ansprechpartner: Bettina Gutsche, Liegenschaftsverwalterin

Wilmersdorfer Str. 2a Kaltmiete: 416 €	2-Raumwohnung Nebenkosten: 45,00 €	Wohnfläche: 52 m ² Heizkosten: 100,00 €	Kautio: 3 Kaltmieten 1248,00 € Warmmiete: 561,00 €	Lage: DG
Wilmersdorfer Str. 2c Kaltmiete: 496 €	3-Raumwohnung Nebenkosten: 60,00 €	Wohnfläche: 62 m ² Heizkosten: 120,00 €	Kautio: 3 Kaltmieten 1488,00 € Warmmiete: 676,00 €	Lage: OG
Wilmersdorfer Str. 2a Kaltmiete: 504 €	3-Raumwohnung Nebenkosten: 65,00 €	Wohnfläche: 63 m ² Heizkosten: 120,00 €	Kautio: 3 Kaltmieten 1512,00 € Warmmiete: 689,00 €	Lage: DG
Wilmersdorfer Str. 2b Kaltmiete: 496 €	3-Raumwohnung Nebenkosten: 60,00 €	Wohnfläche: 62 m ² Heizkosten: 120,00 €	Kautio: 3 Kaltmieten 1488,00 € Warmmiete: 676,00 €	Lage: 1. OG
Dorfstraße 30 Kaltmiete: 412 €	3-Raumwohnung Nebenkosten: 90,00 €	Wohnfläche: 58,9 m ² Heizkosten: Mieter trägt Kosten direkt	Kautio: 3 Kaltmieten 1236,00 € Warmmiete: 502,00 €	Lage: 1. OG
Dorfstraße 29 Kaltmiete: 412 €	3-Raumwohnung Nebenkosten: 90,00 €	Wohnfläche: 58,9 m ² Heizkosten: Mieter trägt Kosten direkt	Kautio: 3 Kaltmieten 1236,00 € Warmmiete: 502,00 €	Lage: 1. OG

SITZUNGSKALENDER**Ausschuss für Bau, Finanzen u. Umwelt und Ausschuss für Soziales Berkenbrück**

Voraussichtlich findet am
Dienstag, dem 02.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau, Finanzen
u. Umwelt und Ausschusses für Soziales statt.

Bauausschuss Jacobsdorf

Voraussichtlich findet am
Donnerstag, dem 04.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung des Bauausschusses statt.

Bau- und Vergabeausschuss Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am
Dienstag, dem 09.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
statt.

Finanzausschuss Jacobsdorf

Voraussichtlich findet am
Mittwoch, dem 10.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung des Finanzausschusses statt.

Gemeindevertretung Steinhöfel

Voraussichtlich findet am
Dienstag, dem 16.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Gemeindevertretung Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am
Donnerstag, dem 18.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Gemeindevertretung Berkenbrück

Voraussichtlich finden am
Dienstag, dem 23.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Gemeindevertretung Jacobsdorf

Voraussichtlich findet am
Donnerstag, dem 25.06.2026, um 18:00 Uhr
die nächste Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Ortsbeiratssitzungen

Voraussichtlich finden am
Montag, dem 01.06.2026, um 18:00 Uhr in Heinersdorf

Dienstag, dem 02.06.2026, um 18:00 Uhr in Schönfelde
Mittwoch, dem 03.06.2026, um 18:00 Uhr in Briesen
Montag, dem 08.06.2026, um 18:00 Uhr in Arensdorf
Dienstag, dem 07.06.2026, um 18:30 Uhr in Pillgram
Mittwoch, dem 10.06.2026, um 18:00 Uhr in Hasenfelde
Mittwoch, dem 10.06.2026, um 18:00 Uhr in Wilmersdorf
Montag, dem 15.06.2026, um 18:00 Uhr in Jänickendorf
Mittwoch, dem 17.06.2026, um 18:00 Uhr in Petersdorf
Montag, dem 22.06.2026, um 18:00 Uhr in Demnitz
Donnerstag, dem 25.06.2026, um 18:00 Uhr in Gölsdorf

die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.

Hinweis: Der Sitzungskalender erhebt keinen Anspruch
auf Vollständigkeit. Kurzfristige Änderungen, zusätzliche
Termine sowie der Wegfall bereits angekündigter Sitzun-
gen sind möglich. Es folgen die ortsüblichen öffentlichen
Bekanntmachungen.

Dirk Meyer
Amtsdirektor

Besuch vom Bildungsminister in der Grundschule Briesen (Mark)

Die Grundschule Briesen durfte am 7. Mai 2026 Besuch aus der Landespolitik begrüßen. Bildungsminister Herr Gordon Hoffmann war vor Ort, um sich ein persönliches Bild vom Schulalltag zu machen. Gemeinsam mit dem Amtsdirektor Herr Meyer, Schulrätin Frau Ulrich und dem Lehrerkollegium entstand dabei ein offenes und unkompliziertes Gespräch in angenehmer Atmosphäre.

Im Mittelpunkt standen die Themen, die den Schulalltag tatsächlich prägen, wie aktuelle Herausforderungen, aber auch vieles, was bereits gut funktioniert. Von organisatorischen Rahmenbedingungen bis hin zum täglichen Miteinander im Schulbetrieb wurde ehrlich, aber konstruktiv gesprochen.

Gleichzeitig wurde deutlich, dass es auch viele positive Entwicklungen gibt, engagierte Lehrkräfte, eine lebendige Schulgemeinschaft und ein Schulalltag, der trotz aller Herausforderungen im Bereich des Lehrermangels gut getragen wird. Für alle Beteiligten war es ein kurzer, aber inhaltlich dichter Ter-

min, der den Eindruck verstärkt hat, dass Schule, Verwaltung und Politik nur im offenen Gespräch gemeinsam zukunftsfähige Wege gestalten können.

Juliane Meyer
– Presse- und
Öffentlichkeits-
arbeit

Foto: Juliane
Meyer Amt Oder-
vorland



Gemeinsam für sichere Radwege - Fahrraddemo zwischen Jacobsdorf, Biegen und Dubrow

Bereits zum siebten Mal gingen am 24. April 2026 zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gemeinsam aufs Rad, um auf die bestehende Lücke im Radwegenetz zwischen Jacobsdorf, Biegen und Dubrow aufmerksam zu machen. Ziel der Fahrraddemo entlang der L37 ist weiterhin der konsequente Ausbau eines sicheren und durchgehenden Radweges, insbesondere für Schülerinnen und Schüler sowie alle Menschen, die täglich mit dem Fahrrad unterwegs sind.

Radweges einsetzt. Gleichzeitig verwies er auf den nächsten wichtigen Termin. Am 29. Mai 2026 soll ein Gespräch mit dem Europaabgeordneten Dr. Christian Ehler zum geplanten Radweg Jacobsdorf – Biegen – Dubrow an der L37 stattfinden wozu er herzlich einlud.

Die Initiative Pro Biegen e. V. setzt sich insbesondere für die Schließung bestehender Radverkehrslücken ein. Dabei gehe es auch um die grundsätzliche Priorisierung des Radwegenetzes und den fortlaufenden Austausch mit den zuständigen Stellen. Viele Teilnehmende machten während der Veranstaltung deutlich, dass sichere Radwege keine freiwillige Zusatzleistung seien, sondern ein wichtiger Beitrag zur Verkehrssicherheit und Lebensqualität in der Region.

Für einen besonderen Rahmen sorgte der Posaunenchor aus Biegen, der die Veranstaltung musikalisch begleitete und damit zu einer

offenen und gemeinschaftlichen Atmosphäre beitrug.

Am Ziel, Dorfgemeinschaftshaus in Biegen, wurden die Teilnehmenden unter anderem von Amtsdirektor Meyer begrüßt, der sich ausdrücklich für das anhaltende Engagement bedankte. Dabei betonte er, dass der Protest und die öffentliche Aufmerksamkeit nicht nachlassen dürften. Sein Dank galt ebenso dem Bürgermeister von Briesen (Mark), Herrn Kliemt, sowie dem Ortsvorsteher aus Biegen, Herrn Schulz, die die Aktion fortlaufend unterstützen und begleiten.



(v.l.n.r. Bürgermeister Briesen (Mark) Herr Kliemt, Amtsdirektor Herr Meyer, Frau Pfundstein, Herr Dreher, Herr Gölz)

Auch Frau Pfundstein dankte den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Unterstützung und die starke gemeinsame Präsenz vor Ort. Herr Dreher erinnerte daran, dass sich die Initiative inzwischen seit rund zehn Jahren für den Ausbau des

Juliane Meyer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: Juliane Meyer Amt Odervorland



Wirtschaftsforum „Soziale Infrastruktur“ diskutiert Zukunft der Region im Zeichen des Wandels

Am 20. April 2026 fand das inzwischen seit drei Jahren etablierte Wirtschaftsforum „Soziale Infrastruktur“ statt, das von @see initiiert wurde. Was als regelmäßiges Austauschformat gestartet ist, hat sich längst zu einem festen Termin entwickelt, bei dem sich Menschen aus Politik, Verwaltung und Fachpraxis ganz direkt über die Entwicklung der Region austauschen.

Dieses Mal führte das Forum die Teilnehmenden in die neu gebaute Rettungszentrale in Freienbrink. Bei einer Führung durch das moderne Gebäude wurde schnell deutlich, welche Bedeutung leistungsfähige und gut abgestimmte Strukturen im Bereich Rettung und Versorgung heute und in Zukunft haben werden.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Wirtschaftsforums stand die Frage, wie die soziale Infrastruktur mit dem Wachstum und den neuen Anforderungen Schritt halten kann, die unter anderem durch die Ansiedlung von Tesla und die damit verbundenen Entwicklungen entstanden sind. Dabei ging es ganz bewusst nicht um abstrakte Konzepte, sondern um konkrete Erfahrungen aus der Praxis.

In der Gesprächsrunde diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung gemeinsam mit Fachleuten aus dem Gesundheitssektor sehr offen über die Herausforderungen, die sich bereits heute zeigen und darüber, wo die Region künftig noch besser werden muss.

Auch der Amtsdirektor Herr Meyer war persönlich vor Ort und

nutzte die Gelegenheit intensiv zum Zuhören und Mitdiskutieren. Gerade solche Formate sind wichtig, um Impulse aus der Praxis mitzunehmen und direkt in die Arbeit der Verwaltung einfließen zu lassen. Viele der angesprochenen Ideen und Hinweise,



von der besseren Vernetzung bis hin zu Fragen der künftigen Kapazitätsplanung, werden nun weiter aufgegriffen und in die laufenden Überlegungen zur Entwicklung der sozialen Infrastruktur einbezogen.

Juliane Meyer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Foto: SPREEBOTE – Christoph Ulbricht

Website-Relaunch des Amtes Odervorland – Neuer digitaler Auftritt ist online

Das Amt Odervorland hat einen wichtigen Schritt in Richtung moderner, bürgernaher Verwaltung im digitalen Raum gemacht - die neue Website ist online.

Seit August 2025 wurde intensiv an der Überarbeitung und Neugestaltung der Internetpräsenz gearbeitet, mit dem klaren Ziel, Informationen und Services künftig noch zugänglicher, übersichtlicher und vor allem nutzerfreundlicher auf allen Endgeräten bereitzustellen.

Begleitet wurde das Projekt federführend von Projektleiter Fabian Spillmann (IT) sowie der stellvertretenden Projektleiterin Juliane Meyer (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) gemeinsam mit Amtsdirektor Dirk Meyer als Mitglied des Projektteams. In enger Zusammenarbeit wurden neue Strukturen entwickelt, Inhalte neu gedacht und der Fokus konsequent auf Bürgerfreundlichkeit, klare Orientierung und eine intuitive Nutzung gelegt.

Das ursprünglich für August 2026 geplante „Go-Live“ der Website wurde bewusst vorgezogen. Neben dem bereits weit fortgeschrittenen Entwicklungsstand spielten dabei auch sicherheitsrelevante Aspekte eine Rolle, die eine frühere Umstellung sinnvoll und notwendig gemacht haben. Die Umstellung erfolgte dabei kontrolliert und schrittweise, sodass ein stabiler und reibungsloser Übergang gewährleistet werden konnte.

Das Ergebnis ist ein moderner digitaler Auftritt, der nicht nur zeitgemäß gestaltet ist, sondern vor allem die Orientierung deutlich erleichtert. Inhalte sind klar strukturiert, Wege zu wichtigen Informationen verkürzt und die Nutzung insgesamt spürbar vereinfacht worden.

Auch wenn die neue Website bereits online ist, bleibt sie ein

laufendes Projekt. Inhalte, Funktionen und Layouts werden in den kommenden Wochen und Monaten kontinuierlich weiterentwickelt und ergänzt.

Der Amtsdirektor lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste herzlich ein, die neue Website zu entdecken, sich selbst ein Bild zu machen und gerne auch Rückmeldungen oder Hinweise zu geben. Dieses Feedback ist ausdrücklich willkommen und soll dazu beitragen, die Plattform weiter zu verbessern und noch stärker an den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer auszurichten.

Juliane Meyer – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Foto: Amt Odervorland



(v.l.n.r.: Fabian Spillmann, Juliane Meyer, Amtsdirektor Dirk Meyer)



**Deutsch-Polnisches Fußballfest
am 04. Juli 2026 in Petersdorf**

Freuen Sie sich ab 9:00 Uhr auf ein besonderes Erlebnis für alle Fußballbegeisterten auf dem Petersdorfer Sportplatz!

Erstmals findet am 04.07.2026 ein gemeinsames Fußballturnier mit Mannschaften aus den Partnergemeinden Czermín und Lubiszyn statt. Die Siegermannschaft wird mit einem Pokal ausgezeichnet. Darüber hinaus erhalten die fünf Vereine einen Fußball als Erinnerung an diesen besonderen Tag – gerne auch mit den Unterschriften aller Spieler.

Bereits am Vormittag beginnen die Juniorenturniere der deutschen Vereine. Die polnischen Gäste stoßen aufgrund ihrer Anreise im Laufe des Vormittags dazu. Zwischen den Spielen der Junioren und der Männer erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit verschiedenen Kinderattraktionen sowie beliebten Rundfahrten im Feuerwehroldtimer.

Das deutsch-polnische Turnier im Männerfußball startet um 16:00 Uhr und dauert bis in die Abendstunden. Für beste Unterhaltung sorgt den ganzen Tag über DJ Bernd, der Discopapst als Kommentator und musikalischer Begleiter. Die polnischen Mannschaften werden von Dolmetschern unterstützt, sodass ein reibungsloser Austausch gewährleistet ist.

Am Abend moderiert DJ Bernd die Siegerehrung und sorgt anschließend für ausgelassene Partystimmung, bei der Spieler und Fans gemeinsam feiern können. Familien sowie Besucher aus der gesamten Region sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag mitzuerleben und für eine großartige Fußballatmosphäre zu sorgen. Das deutsch-polnische Fußballfest wird durch den Kleinprojektfonds der Euroregion PRO EUROPA VIADRINA im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG VI A Brandenburg-Polen gefördert. Ziel der Veranstaltung ist es, die Zusammenarbeit der Vereine zu stärken, den Teamgeist zu fördern und neue persönliche Kontakte über die Grenzen hinweg entstehen zu lassen.

Christiane Förster
Innere Verwaltung, Tourismus, Partnerschaften



Wenn Ehrenamt zum Alltag gehört – Christians Geschichte

Wenn in Tempelberg die Sirene ertönt, ist Christian einer derjenigen, die innerhalb weniger Minuten einsatzbereit sind. Der gebürtige Tempelberger engagiert sich seit 1997 bei der Freiwilligen Feuerwehr des Ortes und trägt heute den Dienstgrad des Hauptlöschmeisters.

Beruflich arbeitet er im öffentlichen Dienst in Fürstenwalde, privat ist er Vater von zwei Kindern. Zur Feuerwehr kam er durch seinen Vater, der damals selbst aktives Mitglied war. „Für mich war das schon als Kind selbstverständlich. Mein Vater war dabei – und ich wollte das auch“, erinnert sich Christian. Was als familiäres Vorbild begann, wurde über die Jahre zu einer festen Überzeugung.

Die Feuerwehr sei für ihn weit mehr als ein Ehrenamt. „Es geht um Kameradschaft, um Vertrauen und darum, Verantwortung für die Nachbarschaft zu übernehmen. Und natürlich um das gute Gefühl, helfen zu können.“ Viele Mitglieder schätzten genau das: den starken Zusammenhalt in der Wehr, das Gefühl, anderen Menschen in Not zu helfen, und die Verantwortung für die eigene Gemeinde. Im Laufe der Zeit qualifizierte sich Christian kontinuierlich weiter.



Er absolvierte die Funkausbildung, ist Atemschutzgeräteträger und schloss die Maschinisten Ausbildung erfolgreich ab. „Man wächst mit den Aufgaben“, sagt er.

Neben Technik und Einsatzerfahrung komme es vor allem darauf an, sich im Ernstfall aufeinander verlassen zu können. Rückhalt erhält er besonders aus seiner Familie. Wenn der Melder ertönt, zählt jede Minute. „Dann springen zu Hause alle aus dem Weg und machen freie Bahn“, erzählt Christian und lacht. Die Kinder schließen die Haustür oder machen das Licht aus – jeder Handgriff sitzt. Seine Frau und seine Söhne stehen voll hinter seinem Engagement. Feuerwehr ist im Hause keine Ausnahme, sondern

Teil des gemeinsamen Alltags. Die Begeisterung hat Christian weitergegeben. Sein 14-jähriger Sohn engagiert sich in der Jugendfeuerwehr im Nachbarort Heinersdorf. Vater und Sohn tauschen sich regelmäßig über Ausbildung, Technik und Erlebnisse aus.

Auch Gespräche mit Kameraden der Nachbarfeuerwehren sowie mit Ausbildern gehören dazu. Feuerwehr wird so generationsübergreifend gelebt. Ein Einsatz hat sich bei Christian besonders eingepreßt: das Sturmtief „Xavier“ im Oktober 2017. „So etwas vergisst man nicht“, sagt er rückblickend. Orkanartige Böen fegten über die Region, Bäume knickten wie Streichhölzer um, Straßen waren blockiert, Äste flogen durch die Dunkelheit. Gemeinsam mit seinen Kameraden war Christian stundenlang im Dauereinsatz. Immer wieder mussten Gefahrenstellen abgesichert,

Straßen freigeschnitten und Anwohner vor umstürzenden Bäumen geschützt werden – stets bedacht auf die eigene Sicherheit und die der Kameraden. „Man weiß nie, wann der nächste Baum fällt“, erinnert er sich. Jeder Schritt, jeder Schnitt mit der Motorsäge musste sitzen. Angst dürfe dabei kein Begleiter sein, sagt Christian, Respekt hingegen schon. Respekt vor der Naturgewalt, vor der Verantwortung und vor den Risiken, die ein solcher Einsatz mit sich bringt. Die Nacht zog sich bis in die frühen Morgenstunden, und auch in den darauffolgenden Tagen waren die Einsatzkräfte noch mit Aufräumarbeiten beschäftigt.

„In solchen Momenten merkt man, wie wichtig es ist, dass wir da sind. Die Menschen verlassen sich auf uns.“

Besonders am Herzen liegt Christian der Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehr im Ort. „Sie ist unverzichtbar für die Sicherheit unserer Gemeinde. Ohne engagierte Mitglieder funktioniert es nicht.“ Jede neue Generation, die sich einbringt, sichere die Zukunft der Wehr. Für ihn ist das Ehrenamt eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit echtem Mehrwert für die Gemeinschaft. Oder wie er es selbst formuliert: „Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“ Die Freiwillige Feuerwehr Tempelberg freut sich jederzeit über neue Mitglieder.

Ortswehr Tempelberg – über 130 Jahre Einsatzbereitschaft

Im Jahr 2025 feiert die Feuerwehr Tempelberg ihr 130-jähriges Bestehen. Damit ist sie die älteste Feuerwehr im Amt Odervorland und blickt auf eine lange Tradition des ehrenamtlichen Engagements zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger zurück.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1895 steht die Feuerwehr Tempelberg für Verlässlichkeit, Kameradschaft und Einsatzbereitschaft. Heute versehen 3 Kameradinnen und 7 Kameraden ihren Dienst in der Wehr. Das Team aus Jung und Alt verbindet Erfahrung mit neuer Generation und sorgt dafür, dass die Einsatzbereitschaft jederzeit gewährleistet ist.



Die Einsätze der Feuerwehr sind sehr vielfältig. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Landes-

straße L36, auf der es immer wieder zu teilweise schweren Verkehrsunfällen kommt. Gerade bei diesen Einsätzen sind schnelles Handeln, gute Ausbildung und ein starkes Miteinander besonders wichtig. Die Feuerwehr ist zudem nicht nur im eigenen Ort gefragt, sondern unterstützt auch überörtlich bei Einsätzen, unter anderem im Bereich Müncheberg.

Besonders im ländlichen Raum ist die Arbeit der freiwilligen Feuerwehr unverzichtbar. Die Mitglieder der Feuerwehr Tempelberg sind rund um die Uhr einsatzbereit und leisten ihren Dienst ehrenamtlich neben Beruf, Familie und Alltag. Dabei zählt nicht nur moderne Technik, sondern vor allem Teamgeist, Erfahrung und das Vertrauen untereinander.

Zum Fuhrpark der Wehr gehört ein Tanklöschfahrzeug (TLF) aus dem Baujahr 1993. Trotz seines Alters ist das Fahrzeug bis heute zuverlässig im Einsatz und bildet das Herzstück der technischen Ausstattung der Feuerwehr Tempelberg. Doch die Feuerwehr Tempelberg ist weit mehr als nur eine Einsatzorganisation. Sie ist aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. Ob bei Festen, Veranstaltungen oder gemeinsamen Aktivitäten,

die Feuerwehr gehört seit Generationen fest zur Dorfgemeinschaft und prägt das gesellschaftliche Leben in Tempelberg entscheidend mit.

Die Feuerwehr Tempelberg zeigt eindrucksvoll, dass Tradition und moderner Einsatzdienst Hand in Hand gehen können – damals wie heute, seit nunmehr 130 Jahren.

Gemeinsam stark - Feuerwehrfrauen als „Lösch-Ladies“ beim Muddy Angel Run

Wenn Engagement keine Grenzen kennt, entstehen Geschichten die unsere Region stolz machen. So auch in diesem Sommer. Mehrere Kameradinnen aus den Feuerwehren des Amtes Odervorland haben sich gemeinsam für den Muddy Angel Run in Berlin angemeldet. Eine ganz besondere Veranstaltung die Sport Teamgeist und soziales Engagement verbindet.

Der Muddy Angel Run ist ein rund fünf Kilometer langer Hindernislauf speziell für Frauen. Im Vordergrund stehen dabei nicht Bestzeiten, sondern vor allem Spaß, Zusammenhalt und das gemeinsame Erlebnis. Gleichzeitig setzt die Veranstaltung ein wichtiges Zeichen indem sie auf das Thema Brustkrebs aufmerksam macht und dabei die Krebsprävention unterstützt.

Genau dieser Gedanke hat die Feuerwehrfrauen motiviert, über ihren ohnehin großen ehrenamtlichen Einsatz hinaus, aktiv zu werden.

Insgesamt gehen 13 Frauen aus fünf Ortswehren des Amtes Odervorland an den Start, um ein starkes Zeichen für Zusammenhalt zu setzen. Aus der örtlichen Einheit Tempelberg sind Vivien Freißler, Viktoria Zimmermann und Stephanie Scherbach dabei. Die Einheit Biegen wird von Ida Ort vertreten. Aus Berkenbrück nehmen Chantal Woltersdorf, Daytona Woltersdorf, Maja Steinicke, Pia Lode und Katrin Lode teil. Die örtliche Einheit Beerfelde wird durch Jennifer Langenstedt, Nicole Klingelstein, Emily Ketzner sowie Lilli Haulle vertreten, die zudem eine Doppelmitgliedschaft in der Einheit Neuendorf im Sande hat.



Im Vorfeld erreichte die Amtsverwaltung die Anfrage, ob die einheitlichen T-Shirts für das Team finanziell unterstützt werden könnten. Ohne langes Zögern signalisierten sowohl der Amtsdirektor Herr Meyer, als auch Amtswehrführer Herr Erben ihre Zustimmung. Für beide war schnell klar, dieses zusätzliche Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung.

Gleichzeitig nutzten sie die Gelegenheit ihren Dank auszusprechen. Es sei alles andere als selbstverständlich, dass sich die Kameradinnen neben ihrem Dienst in der Feuerwehr noch zusätzlich ehrenamtlich engagieren und sich für eine

solche Veranstaltung einsetzen.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Mit viel Kreativität und Teamgeist wurden ansprechende Shirts gestaltet. Unter dem Namen „Lösch-Ladies“ werden die Teilnehmerinnen nun in Berlin an den Start gehen und so ein sichtbares Zeichen für Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und Lebensfreude setzen. Der Muddy Angel Run findet in diesem Jahr am 18. Juli in Berlin statt. Der Amtsdirektor sowie Herr Erben wünschen den „Lösch-Ladies“ schon

jetzt viel Erfolg. Vor allem aber Freude an der Teilnahme und unvergessliche gemeinsame Erlebnisse.

Juliane Meyer
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Foto: Juliane Meyer Amt Odervorland

Feuerwehrynachwuchs begeistert beim Wettkampf in Heinersdorf

Beim diesjährigen Wettkampf der Kinder- und Jugendfeuerwehren in Heinersdorf stand vor allem eines im Mittelpunkt, Gemeinschaft, Teamgeist und die Begeisterung des Feuerwehrynachwuchses. Insgesamt 16 Mannschaften aus dem Amtsbereich

gingen an den Start. Darunter befanden sich sechs Kindermannschaften sowie zehn Mannschaften im Jugendbereich.

Schon am Morgen des 25. April 2026 herrschte auf dem Ver-

anstaltungsgelände reges Treiben. Die Amtsjugendwartin Frau Kenner sowie Max Morelly und das Organisationsteam begrüßten die angereisten Kinder, Jugendlichen und ihre Betreuer herzlich. Auch die offizielle Eröffnung übernahm Frau Kenner und dankte allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Wettkampftages beitrugen.



Ebenso ließ es sich Amtsdirektor Herr Meyer nicht nehmen, die Veranstaltung persönlich zu besuchen. In seiner Begrüßung hob er das große ehrenamtliche Engagement der Feuerwehren hervor und betonte die wichtige Bedeutung der Feuerwehr für die Region. Besonders lobte er die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die einen wichtigen Beitrag für die Zukunft der Feuerwehren leisten. Den teilnehmenden Mannschaften wünschte er faire Wettbewerbe, viel Erfolg und vor allem Freude an diesem gemeinsamen Tag.



(v.l.n.r. Amtsjugendwartin Frau Kenner, Amtsdirektor Herr Meyer)

An den verschiedenen Wettkampfstationen waren Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Teamarbeit gefragt. Mit viel Ehrgeiz, aber ebenso mit großer Freude meisterten die Kinder und Jugendlichen die Herausforderungen. Bis in den späten Nachmittag hinein wurde um jede Sekunde und jeden Punkt gekämpft und sich sportlich gemessen. Zahlreiche Betreuer, Eltern und Gäste verfolgten die Wettbewerbe und unterstützten die Mannschaften.



Ein besonderer Höhepunkt war schließlich die Siegerehrung. Die Kindermannschaft aus Heinersdorf konnte sich den ersten Platz sichern und durfte voller Stolz den Wanderpokal entgegennehmen. Der langanhaltende Applaus zeigte deutlich, wie sehr sich alle über diesen Erfolg freuten. Die Veranstaltung machte sichtbar, wie stark der Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehren ist und mit wie viel Engagement sich Kinder und Jugendliche bereits heute für ihre Gemeinschaft einsetzen.

Juliane Meyer –
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Amt Odervorland

Fotos: Juliane Meyer Amt Odervorland

► Gemeinde Berkenbrück

STRAND-FEST

FREITAG - AB 19 UHR
DISCO MIT KIM LOY

SAMSTAG - AB 12 UHR
FAMILIENFEST

SAMSTAG - AB 19 UHR
TANZ MIT KIM LOY

-BERKENBRÜCK-

10.+11. JULI 2026

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG VON

Zukunft beginnt zusammen

Sternal
KIM LOY
LIVEMUSIC · DJ · ENTERTAINMENT

ELECTRAVIOLIN

e.dis
Gastro-Event4YOU
GRILL · PUB · BAR · BIERGARTEN



➤ **Gemeinde Briesen (Mark)**

Radfahrprüfung der 4. Klassen in Briesen erfolgreich gemeistert

In der Grundschule Briesen stand für die Klassen 4a und 4b im März ein wichtiger Meilenstein an: die Radfahrprüfung. An mehreren Tagen konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können unter Beweis stellen und wichtige Erfahrungen für ihre Sicherheit im Straßenverkehr sammeln.

Bereits am Montag, dem 09.03., startete die Vorbereitung mit einem abwechslungsreichen Fahrradparcours auf dem Schulhof. Bei strahlendem Sonnenschein meisterten die Kinder verschiedene Stationen, darunter Slalomfahren, das Fahren mit nur einer Hand sowie das Balancieren über ein schmales Brett. Diese Übungen forderten Geschick, Konzentration und Koordination. Unterstützt wurden die Lehrkräfte dabei tatkräftig von engagierten Eltern, denen ein besonderer Dank gilt.

Am 11.03. und 12.03. folgte schließlich die praktische Radfahrprüfung im öffentlichen Verkehrsraum. In Zusammenarbeit mit der Polizei und erneut mit Hilfe vieler Eltern konnten die Kinder ihr zuvor erlerntes



Die Radfahrprüfung war damit nicht nur ein voller Erfolg, sondern auch ein wichtiger Schritt hin zu mehr Sicherheit und Selbstständigkeit im Straßenverkehr.

Fr. Wetzke und Fr. Saarmann Grundschule Briesen



Wissen direkt in Briesen anwenden. Vor Beginn überprüfte die Polizei alle Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit. Die Aufregung war bei den Schülerinnen und Schülern deutlich spürbar, doch sie meisterten die Prüfung mit großem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein. Besonders erfreulich: Alle Kinder haben die Radfahrprüfung erfolgreich bestanden.



Die Sachkundelehrerinnen Frau Wetzke und Frau Saarmann zeigten sich stolz auf die Leistungen der Schülerinnen und Schüler und betonten die Bedeutung solcher praktischen Übungen für die Verkehrserziehung.

Briesener Lesecafé
lädt ein
ins Gemeinde- und Vereinshaus
Briesen (Mark)

zur **Lesung mit Musik**

Erleben Sie einen besonderen Nachmittag voller Poesie und Klang.

Am 04. Juni 2026
Beginn: 14:30 Uhr

Es liest die Künstlerin und Poetin
Christina Mildt

Musikalisch begleitet von der Harfistin
Elisa Hartmann

Lassen Sie sich verzaubern von Worten und Harfenklängen in gemütlicher Atmosphäre.

Hol- und Bringeservice möglich!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung bitte unter:
01709300790

BRIESENER r(REISEN)
Gemeinsam unterwegs – schöne Momente erleben!

TAGESAUSFLUG BARNIM

Dienstag, 25. August 2026
Schiffahrt Oderberg – Niederfinow

Erleben
Genießen
Entspannen

10:15 Uhr – Abfahrt
Briesen
Frankfurter Straße
Schule - Kirche - Kersdorfer Straße
Fahrt mit modernem Reisebus

12:00 Uhr – Mittagessen in Liepe
Auswahl aus mehreren Gerichten

14:00 Uhr – Schiffahrt
von Oderberg bis zum
Schiffsbauwerk Niederfinow
inklusive Schleusung
Kaffeedeck an Bord

PREIS PRO PERSON
ab 35 Personen: **96 €**
ab 40 Personen: **86 €**
Bei Bezuschussung -10 €

ANMELDUNG AB SOFORT!

Gemeinde Jacobsdorf +49 151 28915708
Gemeinde Briesen 033607129912

ENTDECKEN GENIESSEN WOHLFÜHLEN

Liebe Briesener,

es tut sich was in unserer Gemeinde! Zahlreiche Veranstaltungen für Sie stehen im Kalender oder haben auch schon stattgefunden. Briesen zeigt sich im neuen Licht, es präsentiert sich in neuer digitaler Gestaltung, die eine positive einladende Ausstrahlung beinhaltet.

Der Dorfverein hat sich konstituiert, das bedeutet gebündelte Kraft für ein erlebnisreiches Dorfgeschehen! Auch wir, die Mitglieder des Lesecafés, Quatsch-Cafés, Natürlich Kochen und Briesener Reisen, sind darin involviert. Daher haben auch wir beschlossen, uns neu öffentlich zu präsentieren und zu bewerben!


Ab sofort sehen unsere Flyer, wie in dieser OVK-Ausgabe veröffentlicht aus. Alle Bewohner der Gemeinde Briesen und darüber hinaus laden wir herzlich zu unseren bereits seit Jahren organisierten und bewährten Veranstaltungen ein. Gern würde wir neue Gesichter jedes Alters und auch Interessenten zur Mitarbeit begrüßen. Es macht Spaß, gemeinsam Projekte auf den Weg zu bringen, zu reden, sich auszutauschen, gute Zeit miteinander zu verbringen.

Bei Interesse bitte +49 15161530650!


Wir sind aktiv für Sie! Unserer schönster Lohn: Ihre rege Teilnahme!

Sigrid M. Schulz

Die Briesener Ortschronisten zeigen
Briesener Ansichten von früher und heute



Die nördliche Bahnhofstraße war in den 1930er Jahren ein Geschäftsviertel. Es gab zwei Gaststätten, einige Läden und eine Tankstelle. Das Wärlenhäuschen war Unterstand für den Nachtwächter.



Heute ist der Bereich hauptsächlich Verkehrs- und Wohngebiet.

Erfolgreiches Frühlingsfest in Briesen: Gemeinschaft im Mittelpunkt

Bei strahlendem Frühlingswetter wurde das erste Frühlingsfest des neu gegründeten Dorfvereins Briesen (Mark) e.V. zu einem vollen Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und erlebten einen Tag, der eindrucksvoll zeigte, was das Dorf ausmacht: Zusammenhalt, Engagement und gelebte Gemeinschaft.



Zur Eröffnung begrüßte der Vorstand, bestehend aus Sabrina Schubert, Robert Jentsch und Enrico Noth, die Gäste persönlich. In seiner Ansprache machte Enrico Noth deutlich, warum es beim Dorfverein geht: nicht um Konkurrenz zu bestehenden Vereinen, sondern um Vernetzung und Unterstützung. „Briesen ist ein Dorf mit unglaublich vielen engagierten Menschen, Ideen und Initiativen. Vieles läuft jedoch nebeneinander, genau hier setzen wir an“, erklärte er.

Der Dorfverein versteht sich als verbindendes Element im Hintergrund. Ziel ist es, Vereine und Initiativen organisatorisch zu unterstützen, Veranstaltungen zu ermöglichen und eine gemeinsame Plattform für das Dorfleben zu schaffen. Dazu gehören unter anderem Unterstützung bei Genehmigungen sowie organisatorische und versicherungstechnische Absicherung. Maßgeblich zum Gelingen beigetragen hat insbesondere Sabrina, die sich mit großem Engagement um die Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung gekümmert hat. Das vielfältige Programm bot für alle Generationen etwas. Ein Frühlingsmarkt mit regionalen Produkten, Blumen und Gartenkeramik lud zum Stöbern ein.

Kulinarisch wurden die Gäste mit Gegrilltem, Frühlingsbowle und einem Kuchenbasar versorgt. Ein besonderer Dank gilt Renate Wilke für ihren Einsatz bei der Frühlingsbowle und der Kaffeeversorgung. Die Jägerschaft unterstützte mit Würsten vom Grill.



Auch Mitmachaktionen standen im Fokus. Ein Foto-Spot sorgte für bleibende Erinnerungen, während am Wunschbaum zahlreiche Ideen für die Zukunft Briesens gesammelt wurden, die künftig aufgegriffen werden sollen. Spiele, Aktionen und eine Museumsführung rundeten das Programm ab.

Für besondere Aufmerksamkeit sorgte ein augenzwinkernder Moment: der Bürgermeister stand Am Zapfhahn hinter dem Getränkestand, ein sichtbares Zeichen für den Zusammenhalt im Ort.

Der Vorstand spricht allen beteiligten Vereinen, Helferinnen und Helfern, Unterstützern, dem Bürgermeister sowie dem Ortsvor-

steher seinen ausdrücklichen Dank aus. Ein besonderer Dank gilt zudem allen, die dem Aufruf von Ortsvorsteher Bodo Blume gefolgt sind und sich an der Mitmach-Aktion des Ortsbeirates beteiligt haben. Mit ihrem Einsatz haben sie dazu beigetragen, Briesen ein Stück schöner zu machen. Ebenso werden die Fußballer gewürdigt, die nach ihrem Spiel tatkräftig beim Abbau unterstützt haben.

Die zentrale Botschaft des Tages bringt Enrico Noth auf den Punkt: „Ein Dorf lebt von den Menschen, von Begegnungen und gemeinsamen Erlebnissen. Und genau das haben wir heute gesehen.“ Mit diesem gelungenen Auftakt setzt der Dorfverein ein klares Zeichen: Briesen hat nicht nur Potenzial, es lebt es bereits.

Dorfverein Briesen (Mark) e.V.

Erfolgreicher Flohmarkt in der Turnhalle der Grundschule Briesen

Am Samstag, den 25. April 2026, fand in der Turnhalle der Grundschule Briesen ein Flohmarkt statt, der von 9:00 bis 14:00 Uhr zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog. In angenehmer Atmosphäre wurde gestöbert, gehandelt und sich ausgetauscht.

Das Angebot war vielfältig: Von gut erhaltener Kinderkleidung in unterschiedlichen Größen über Spielzeug bis hin zu Alltagsgegenständen konnten viele nützliche und schöne Dinge entdeckt werden. Besonders Familien nutzten die Gelegenheit, günstig einzukaufen und gleichzeitig nicht mehr benötigte Sachen weiterzugeben.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Neben kleinen Snacks und Getränken bot sich die Möglichkeit, bei einem kurzen Aufenthalt miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken. Ein besonderes Highlight stellte dabei das Glücksrad dar, an dem die Kinder mit etwas Glück zahlreiche tolle Preise gewinnen konnten.



Ein besonderer Dank gilt den Organisatorinnen und Organisatoren, insbesondere Frau Schmidt, dem Orga-Team sowie dem Eltern-Kind-Zentrum, die diesen Flohmarkt mit großem Engagement ermöglicht haben. Ebenso danken wir allen Helferinnen und Helfern sowie den Unterstützenden, unter anderem Herrn Heidenreich, Herrn Dausel und der Grundschule Briesen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Der Flohmarkt war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig und unterstützend die Schulgemeinschaft in Briesen ist.

05.05.2026

Fr. Wetzke
(Lehrkraft)

► Gemeinde Jacobsdorf

Übergabe einer Hundetoilette zwischen Petersdorf und Sieversdorf

Im Rahmen der Ortsbeiratssitzung am 16.03. um 19:00 Uhr in Sieversdorf wurde eine Hundetoilette offiziell vom Ortsbeirat Petersdorf an den Ortsbeirat Sieversdorf übergeben.

Die Hundetoilette wurde ursprünglich aus dem Ortsteilbudget des Ortsteils Petersdorf beschafft. Da sie dort nicht mehr benötigt wird, hat der Ortsbeirat Petersdorf einstimmig beschlossen, diese sinnvoll weiterzugeben.

Mit der Übergabe an Sieversdorf wird sichergestellt, dass die Anlage weiterhin genutzt werden kann und zur Sauberkeit im Ort beiträgt.

Ein schönes Beispiel für eine pragmatische und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen unseren Ortsteilen!

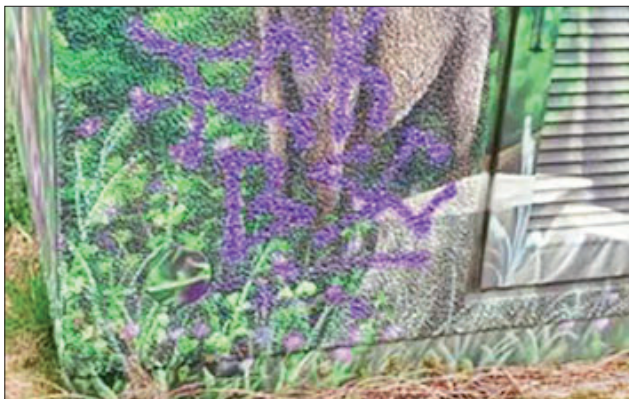
Heike Hoffmann
Ortsvorsteherin Sieversdorf

Andreas Hahn
Ortsvorsteher Petersdorf



Graffiti Schmierereien!

Das ist leider immer wieder ein Thema in unserem Umfeld. Viele bezeichnen das als Kunst andere als Schmierereien. Die Grenzen sind aus meiner Sicht oft fließend und erklären sich durch das Objekt meist selbst.



In dem Fall, den ich hier aufzeige ist es recht einfach zu bewerten. Vor zirka 4 Jahren hat der Ortsbeirat mit Graffiti-Künstlern zwei Trafohäuschen der EDIS in Jacobsdorf farblich, zum Standort passend, gestal-

ten lassen. So wurde in der Straße zur Thomasauwe das Trafohaus mit Postkutschenmotiv, in Anlehnung an die Fürstenwalder Poststraße verschönert. Das Trafohaus an der Zufahrt zur Waldbrücke über die Bundesautobahn wurde mit Waldmotiven gestaltet.

Eigentlich ist es bisher so gewesen, dass Sprayer andere vollendete Werke nicht besudeln. So konnte ich jedenfalls bisher den Ehrenkodex in der Sprayer Szene. Am Ostersonntag fiel mir bei meiner Radtour auf, dass das Waldmotiv mit Lila Buchstaben an zwei Seiten beschmiert war. Bei der Betrachtung fällt die Einordnung leicht, ob es sich um Kunst oder Schmiererei handelt.

Wenn dazu jemand etwas beobachtet hat, wäre ich für Hinweise dankbar. Der Ortsbeirat wird sich bemühen, wieder einen ansprechenden Zustand herzustellen. Eine Strafanzeige wegen Sachbeschädigung habe ich erstattet.

Eckhard Strobel
Ortsvorsteher Jacobsdorf



Sport- und Dorffest in Petersdorf am 04.07.2026 Deutsch-polnische Freundschaft erleben – gefördert durch die Pro Europa Viadrina

Am Samstag, **den 04. Juli 2026**, laden wir herzlich zum Dorffest in Petersdorf ein. Euch erwartet ein abwechslungsreicher Tag für die ganze Familie – mit Fußball, Kinderprogramm, Begegnung, Gemeinschaft und Tanz am Abend.

Fußballturniere auf dem Sportplatz Von morgens bis abends rollt der Ball: 09:00 – 11:00 Uhr F2-Junioren der SPG Petersdorf-Briesen

Im selben Zeitfenster auch die neue Bambini Truppe der SPG Petersdorf-Briesen 11:30 – 13:30 Uhr F1-Junioren der SPG Petersdorf-Briesen 14:30 – 16:00 Uhr, C-Junioren des SV Rot-Weiß Petersdorf 16:00 – 20:00 Uhr

Männerbereich des SV Rot-Weiß Petersdorf unter anderem mit polnischer Vertretung sowie weiteren Vereinen aus dem Amtsgebiet, darunter FV Blau-Weiß Briesen, VfB Steinhöfel sowie unsere Freunde

aus Alt Madlitz. Tolles Angebot für Kinder Auch für unsere kleinen Gäste ist den ganzen Tag über viel geboten: - Goldschürfen Gipsfiguren bemalen - Rätsel Wettbewerb: Wer gestaltet das schönste Vogelhaus? Feuerwehrausfahrt, Hüpfburg, Kinderschminken, Kindertattoos, Kindersträhnen einflechten, Tanz am Abend

Ab 20:00 Uhr sorgt DJ Bernd (Discopapst) für Musik, gute Laune und Tanz bis in den Abend. Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag über gesorgt. Kommt vorbei, bringt Familie, Freunde und gute Laune mit und feiert mit uns ein schönes Dorffest im Zeichen der deutsch-polnischen Freundschaft.

Wir freuen uns auf euch!
Das Organisationsteam Dorffest Petersdorf

Ein schöner Vormittag

Eine kleine Gruppe der Ortschronisten aus Briesen besuchte am 2. Mai ihren Freund und langjährigen Mitstreiter -Martin Alter- im Evangelischen Pflegeheim Pillgram. Martin war viele Jahre Präsident der „Briesener Karneval Vereinigung“.

Im Februar dieses Jahres fand im Vereinshaus von Briesen eine Filmvorführung, zur Geschichte des Karnevals in Briesen, statt. Leider konnte Martin, krankheitsbedingt, nicht daran teilnehmen. Das stimmte ihn sehr traurig.



Die Chronisten überraschten Martin mit dem Film zur Geschichte des Briesener Karnevals im Pflegeheim.

Gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern dieser Einrichtung, Freunden und Familienmitgliedern schaute er sich den Film an. Er erinnerte sich an seine Karnevalszeit in den siebziger- und



achtziger Jahre des letzten Jahrhunderts. Dabei gab es Tränen vor Freude und Rührung. Für alle war es ein schöner Vormittag mit vielen Erinnerungen.

Im Namen der Ortschronisten
Wolfgang Franzek

DER CUPRA RAVAL: DAS REBELLISCHE E-STADTAUTO, DASS KONVENTIENEN IN FRAGE STELLT

- **Aufsehenerregendes Design trifft auf elektrisierende Leistung**
- **Agilität + Leistung eines Fließheckmodells, überzeugendes Platzangebot**
- **Marktstart im Sommer 2026 mit einem Einstiegspreis von 25.950 Euro**
- **Jetzt bestellbar bei Ihrem CUPRA Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Beeskow, Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde (Spree) – Autohaus Peter Böhmer in Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt**

Frankfurt (Oder) / Eisenhüttenstadt, 30. April 2026 - CUPRA stellt mit der Weltpremiere seines neuesten Modells wieder einmal Konventionen infrage: Denn der CUPRA Raval ist nicht nur ein weiteres Fahrzeug für den Stadtverkehr, sondern eine radikale Interpretation eines urbanen Elektroautos für all die Menschen, die mehr von jeder Fahrt erwarten. Er beweist, dass Elektrofahrzeuge Design, Leistung und Emotionen gleichermaßen bieten können.

Konventionen herausfordern

Der CUPRA Raval vereint die Agilität und Leistung eines Fließheckmodells mit dem Platzangebot und der Vielseitigkeit eines Fahrzeugs aus höheren Segmenten. Mit einer Länge von vier Metern, einem überraschend vielseitigen Innenraum und 441 Litern Kofferraumvolumen steht der CUPRA Raval für eine völlig neue Kategorie, die urbane Dynamik mit geräumiger Praktikabilität verbindet.

Launch Editions

Der CUPRA Raval ist in verschiedenen Ausführungen mit einer Vielzahl von Individualisierungsoptionen und neuen Farben – darunter die in Regenbogenfarben schillernde Farbe Plasma, exklusive Mattlackierungen sowie zwei zweifarbige Dachkombinationen erhältlich, sodass alle Kund*innen ihren eigenen „Raval Spirit“ zum Ausdruck bringen können. Ob zusätzliche Leistung, eine größere Batterie für mehr Reichweite oder eine ausgewogene Mischung aus beidem – es gibt für jeden Bedarf die passende Option. Ab sofort sind drei exklusive Launch-Editionen bestellbar, die jeweils die Essenz des Modells aus einer einzigartigen Perspektive verkörpern. Jede Launch Edition wurde entwickelt, um die DNA der Marke zu vermitteln: Dynamic, Dynamic Plus und VZ Extreme. Der CUPRA Raval VZ Extreme verfügt über eine umfassende Ausstattung, darunter unter anderem: CUP-Bucket-Sitze mit 3D-Stricktechnologie, 19-Zoll-Leichtmetallfelgen in Sulfur Green mit Performance-Reifen und eine auffällige Außenlackierung in Manganese Matt.

Der CUPRA Raval wird im Werk Martorell auf Basis des fortschrittlichen Baukastens MEB+ entworfen, entwickelt, produziert und im Sommer 2026 auf den Markt kommen und ist bereits jetzt in den Autohäusern Peter Böhmer in Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt bestellbar.

Ihr CUPRA und SEAT Vertragshändler in der Region – Autohaus Peter Böhmer

Vorbei schauen und sich die CUPRA und SEAT Modellpalette anschauen und gegebenenfalls Probe fahren, lohnt sich auf jeden Fall! Zusätzlich bietet das Team vom Autohaus Peter Böhmer eine ganze Menge an attraktiven Aktionsangeboten für verschiedenste CUPRA und SEAT Modelle an. Also nichts wie auf zum Autohaus Peter Böhmer – Ihrem CUPRA und SEAT Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Beeskow, Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde (Spree). Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 – 6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 – 62095.



Autohaus Böhmer
DIE LEISTUNG STIMMT
15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

WICHTIGE TELEFONNUMMERN		SPRECHZEITEN	
e-Mail Adresse:	info@amt-odervorland.de	Projekt "Pflege im OderVorland"	Außenstelle Steinhöfel: Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Internet-Adresse:	www.amt-odervorland.de	Yvonne Müller 0152 548 230 28	
Telefon:	033607/897-0	Gemeinde- und Vereinshaus Briesen 033607/59819	
Fax:	033607/897-99	Amtswehrführer Marcel Erben 01520 86 33 520	Sprechzeiten der Schiedsstelle
Zentrale/Hotline:	033607/897-10	Ortswehrführer im Amt Odervorland	Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.
Büro Amtdirektor		Arensdorf Mike Gürtler 0152 08891995	E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de
Sekretariat	033607/897-10	Beerfelde/Jänickendorf Erik Naumann 0162 1872938	Telefon: 033607 – 897 20/19
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit	033607/897-11	Berkenbrück Eric Witkowski 0170 9304056	Fax: 033607 – 897 99
Personal	033607/897-12	Biegen Mathias Gasa 033608 708667	Postanschrift: Schiedsstelle
Fördermittel & Vergabe	033607/897-13	Briesen (Mark) Christian Marschallek 0172 7273967	Amt Odervorland
Brandschutz	033607/897-16	Buchholz Tom Mittenzwei 0173 2317341	Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark)
Finanzverwaltung		Falkenberg Jan Brandt 01743439235	
Amtsleitung Frau Wernicke	033067/897-40	Hasenfelde Sven Ernst 0172 7783218	Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel
IT	033607/897-70	Heinersdorf/Behlendorf Oliver Wegener 0162 9825864	Zurzeit findet keine Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel statt.
Kämmerei	033607/897-71	Jacobsdorf Marcel Prügel 0171 8302402	Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter 0173 1826288.
Steuern	033607/897-72	(Jacobsdorf u. Pillgram)	
Kasse	033607/897-73	Neuendorf i. S. Nico Sack 0174 1908645	C. Simon
Controlling	033607/897-74	Schönfelde André Wollburg 0172 3845419	Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Bau-/Ordnungsamt		Sieversdorf (Petersdorf) Max Morelly 01520 6408149	Sprechstunde des Ortsvorstehers Beerfelde
Amtsleitung Frau Meise	033607-897-50	Steinhöfel (Dernitz) Karsten Wende 0151 53756113	Zurzeit findet keine Sprechstunde statt.
Bauamt/Hochbau	033607/897-90	Tempelberg Carsten Jensch 0172 3846330	Bei Bedarf melden Sie sich bitte an den Werktagen unter 0171 3188132.
Bauamt/Tiefbau	033607/897-91	Wilmersdorf Jens Lange 0173 8848651	
Bauleitplanung	033607/897-92	Druck Odervorländer-Kurier 033606/70299	
Liegenschaften	033607/897-93	Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag 033606/70299	Bürgersprechstunde des Ortsbeirates Heinersdorf für den persönlichen Austausch, Anliegen und Diskussionen
Gebäudemanagement	033607/897-94	FWA 0335/55869335	1. Montag im Monat um 17:00 Uhr im Kreativgebäude
Hauptamt		Zweckverband Wasserversorgung	
Amtsleitung Frau Rolle	033607/897-20	u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde 03361/596590	
Einwohnermelde- & Gewerbeamt	033607/897-80	e.dis AG 03361/7332333	
Standesamt & Friedhofsverwaltung	033607/897-81	Störungsstelle 03361/7773111	
Senioren	033607/897-82	EWE Gasversorgung 0441//8000-555	
Kita, Jugend & Vereine	033607/897-83	Telefonseelsorge 0800/1110111	
Schulen & Sportstätten	033607/897-84	-rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei 0800/1110222	
Innere Verwaltung	033067/897-85	ehrenamtl. Bürgermeister/in u. Ortsvorsteher/innen	
Ordnungsamt	033607/897-86	Berkenbrück Mirko Nowitzki 0172 3142904	
Grundschule Briesen		Briesen (Mark) Jan Kliemt 0151 58118949	
Internet-Adresse: www.schulebriesen.de		OT Alt Madlitz Reiner Müller 0162 6499187	
kommissarische Schulleiterin		OT Biegen Maximilian Schulz 0173 7579546	
Anja Richter 596 70		OT Briesen (Mark) Bodo Blume 033607 5031	
Bibliothek Dagmar Eisermann 596 72		OT Falkenberg Andreas Püschel 033607 222	
Grundschule Heinersdorf		OT Wilmersdorf René Schumann 0172 9388433	
Internet-Adresse: www.grundschule-heinersdorf.de		Jacobsdorf Thomas Kahl 033608 49910	
Schulleiterin: Andrea Hartwig 033432 8848		Ortsteil Jacobsdorf Eckhard Strobel 033608 708852	
Sporthalle des Amtes Odervorland		Ortsteil Petersdorf Andreas Hahn	
Hallenwart 033607/50 85		Ortsteil Pillgram Sven Lippold 033608 497474	
Oberschule Briesen der FAW gGmbH		Ortsteil Sieversdorf Heike Hoffmann 015203454123	
staatl. anerkannte Ersatzschule		Steinhöfel Claudia Simon 0173 1826288	
E-Mail-Adresse os-briesen@fawz.de		Ortsteil Arensdorf Matthias Hopp	
Internet-Adresse: www.oberschule-briesen.de		Ortsteil Beerfelde Horst Wittig 0171 3188132	
Internet-Adresse: www.fawz.de		Ortsteil Buchholz Daniel Wehking 0173 2433694	
Schulleiterin Kathrin Koch 033607/591 425		Ortsteil Dernitz Olaf Bartsch 033636 5063	
Sekretariat Katrin Beeking 033607/591 425		Ortsteil Gölsdorf Antje Oegel 0173 6086649	
Kindertagesstätten		Ortsteil Hasenfelde Tino Völzmann 0174 7141246	
Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück 033634/277		Ortsteil Heinersdorf Jane Gersdorf 0174 5471960	
Kita „Kinderrabat“, Briesen 033607/59713		Ortsteil Jänickendorf Stefanie Weber 0162 1054856	
Hort „Wunderland“ Briesen 033607/597921		Ortsteil Neuendorf i. S. Enrico Gast 0157 57170925	
Kita „Falkenberger Fledermäuse“, Falkenberg 033607/469909		Ortsteil Schönfelde Mathias Schütze 0170 2719735	
Kita „Abenteurerland“ Pillgram 033608/213		Ortsteil Steinhöfel Claudia Simon 0173 1826288	
Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde 033637/218		Ortsteil Tempelberg Sabrina Nickel 0152 05953889	
Kita „Die pffiffigen Koblode“ Heinersdorf 033432/747225		SPRECHZEITEN	
Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf 033635/209		Öffnungszeiten des Amtes Odervorland	
Kita „Kleine Naturfreunde“ Neuendorf i. S. 03361/340947		Montag, Mittwoch, Freitag: Termine nach Vereinbarung	
		Hauptsitz Briesen (Mark): Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr	
		FRAUEN IN NOT	
		Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361	

ÄRZTE		KINDER UND JUGENDLICHE	
<p>Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte Briesen (Mark): Praxis Dr. v. Stünzner MVZ Dr. med. Jörn v. Stünzner, Facharzt für Innere Medizin Dr. Karoline Kuhle Müllroser Str. 46, Tel 033607 310</p>	<p>Evangelisches Pflegeheim Pillgram Leitung: Frank Wiegand Tel.: 033608-890</p>	<p>AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark) AWO Kita "Kinderrabatz" Petershagener Straße 23, 15518 Briesen (Mark) 033607 59713</p>	
<p>Steinhöfel: Dr. med. Ingolf Kreyer Tel.: 033636 206 Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel</p>	<p>TIERÄRZTE</p> <p>Briesen (Mark): Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322</p>	<p>Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen Arensdorf: auf Nachfrage Beerfelde: Di., Do., Fr. 14.00 – 18.00 Uhr Buchholz: auf Nachfrage Demnitz: auf Nachfrage Gölsdorf: Fr. 15.00 – 18.00 Uhr Hasenfelde: Fr. 15.00 – 19.00 Uhr Heinersdorf: Di., Do. 12.00 – 18.00 Uhr Jänickendorf: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr Neuendorf i. S.: Mi, Fr. 12.00 – 18.00 Uhr Schönfelde: auf Nachfrage Steinhöfel: Mo., 12.00 – 18.00 Uhr Tempelberg: auf Nachfrage</p>	
<p>Dr. med. Bettina Scheerer Tel.: 033432 8837 Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf</p>	<p>Jacobsdorf: Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 0174 9454249</p>	<p>Kontakt: Jugendkordinatorin Marzena Bocianska-Höpfner, 0174 917 61 48</p>	
<p>Hebamme Briesen (Mark) Anne Teichmann Tel. 0170 9794740 Pillgramer Straße 20b, 15518 Briesen (Mark)</p>	<p>Sieversdorf: Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203</p>	<p>Eltern-Kind-Zentrum Hauptsitz Beerfelde: Di.-Fr. 9.00 – 13.00 Uhr</p>	
<p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117</p>	<p>Steinhöfel OT Heinersdorf: (Hauptsitz) Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293 Tempelberger Weg 1</p>	<p>Kontakt JC Beerfelde und Jänickendorf Frau Zilz: 0152 526 324 88 JC Heinersdorf und Neuendorf im Sande Frau Gast: 0174 917 49 88 Nähstübchen Hasenfelde Frau Schultz: 0162 92 61 904 Eltern-Kind-Zentrum Frau Zilz: 0152 526 324 88</p>	
<p>Zahnärzte Heinersdorf: Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826 An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf</p>	<p>Apotheke Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a, Tel.: 033607 5233</p>	<p>BIBLIOTHEKEN</p> <p>Bibliothek Briesen: Di. 13.00 – 18.00 Uhr Do. 7.00 – 12.00 Uhr</p>	
<p>Ergotherapie Briesen (Mark): Praxis für Ergotherapie und Handrehabilitation, Tel.: 033607 596 999, Mail: post@ergo-behandlung.de Emanuel Michael Kruse, Müllroser Str. 46</p>	<p>Krankentransporte/Ärztbereitschaft Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737 0335/19222 Angaben ohne Gewähr!</p>	<p>Bibliothek Heinersdorf: Mo. 14:30 – 18:30 Uhr Jeder 1. Montag im Monat 14:30 – 17:00 Uhr Jeder 2. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr Lesecafé an der Bibliothek: montags 15:00 – 16:30 Uhr bei Bedarf</p>	
<p>Physiotherapie Briesen (Mark) Praxis für Physiotherapie, Tel.: 033607-359 Patric Schüler, Müllroser Str. 46</p>	<p>Kinder- und Jugendtelefon Die Nummer gegen Kummer Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr</p>		
<p>Pflegedienste DRK-Sozialstation Spree kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123 Pflegedienstleitung: 033607-349</p>	<p>Kindernotruf: Tel. 116 111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr</p>		
	<p>Kinder- und Jugendnotdienst: Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 7718073</p>		
	<p>Jugendkordinatorin der Gemeinde Steinhöfel Tel. 0172 7324679 juko-steinhoeifel@web.de</p>		
	<p>Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de</p>		

➤ **Gemeinde Steinhöfel**

➤ **Senioren**

„Gesellschaft braucht Erfahrung und Senioren brauchen Teilhabe“

INFORMATION für die Senioren und Seniorinnen der Gemeinde STEINHÖFEL

Abfahrtszeiten des Busses zur Veranstaltung im Rahmen der Seniorenwoche in Trebus

Am Mittwoch den 10.06.2026 nach Trebus zur Gaststätte „Seeblick“

Abfahrt Bushaltestellen:

12.50 Uhr	Steinhöfel, Bushaltestelle Dorfmitte, Str. der Freundschaft
12.55 Uhr	Hasenfelde
13.05 Uhr	Arensdorf
13.10 Uhr	Heinersdorf
13.20 Uhr	Buchholz
13.25 Uhr	Schönfelde
13.30 Uhr	Beerfelde

Wir freuen uns auf Sie und sehen uns in Trebus.

Anke Gersmann vom Seniorenbeirat Steinhöfel

Senioren

ACHTUNG Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Steinhöfel

Information Abfahrtszeiten Seniorenfahrt

Am 25.06.2026 geht es nach Halle/Saale

Abfahrt Bushaltestelle

5.40 Uhr	Neuendorf im Sande
5.45 Uhr	Steinhöfel, Bushaltestelle Dorfmitte, Str. der Freundschaft
5.50 Uhr	Hasenfelde
5.55 Uhr	Arensdorf
6.00 Uhr	Heinersdorf
6.15 Uhr	Buchholz
6.20 Uhr	Gölsdorf
6.25 Uhr	Schönfelde
6.30 Uhr	Beerfelde

Wir wünschen viel Spaß!

Anke Gersmann vom Seniorenbeirat Steinhöfel



Die Gesundheitsbuddys on Tour

Nachdem die Gesundheitsbuddys ihre Ausbildung beendet haben, wir berichteten bereits davon, geht es nun darum, interessierte Menschen mit Pflegegrad aus der nahen Umgebung zu finden, die dieses Angebot nutzen wollen.

Die Buddys sind in der Zeit der Ausbildung zu einer tollen Truppe zusammengewachsen.

So nahmen wir gerne die Einladung zum Treffen der Gesundheitsbuddys des Landes Brandenburg nach Ludwigsfelde an.

Es war ein interessanter Tag. Wir haben von den Erfahrungen der Buddys aus den anderen Orten gehört. Es gab wichtige Hinweise und Informationen, die für den Aufbau unseres Angebotes genutzt werden können. Die



Potsdamer Gesundheitsbuddys gibt es seit 10 Jahren, da haben wir viele wertvolle Gespräche geführt. Wir freuen uns darauf unsere erworbenen Kenntnisse bald einsetzen zu können, um Menschen, die ihre Wohnung nur eingeschränkt oder gar nicht mehr verlassen können, wieder mehr Lebensqualität zu geben. Das Angebot der Gesundheitsbuddys im Amt Odervorland gilt für die Orte Heinersdorf, Behlendorf, Petershagen und Jacobsdorf. Sollten Sie Interesse haben, rufen Sie uns an unter der Telefonnummer 0152 548 230 28 oder 0152 548 245 61.

Yvonne Müller und Anke Gersmann

Beerfelde



Vorankündigung Seniorensommerfest in Beerfelde

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren aus Beerfelde, Jänickendorf und Schönfelde

unser diesjähriges Sommerfest soll

**am Mittwoch, dem 8. Juli 2026
im Beerfelder Freizeitzentrum, Am Barschpfuhl 1,
zu 15 Uhr stattfinden.**

Unkostenbeitrag pro Person 10,- Euro

**Bitte unbedingt bis zum 1. Juli anmelden bei Horst Wittig
oder Christa Rochlitz!!**

Mit einladenden Grüßen

Horst Wittig und Christa Rochlitz

Beerfelder Lesestübchen

Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern und CD's bereit.

Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)

Gelungene Kooperation zwischen Eltern-Kind-Zentrum und Johanniter-Kita „Glücksbärchen“ aus Beerfelde

Die Zusammenarbeit zwischen dem Eltern-Kind-Zentrum und der Johanniter-Kindertagesstätte „Glücksbärchen“ stellt ein gelungenes Beispiel für eine vernetzte Bildungs- und Familienarbeit dar. Obwohl beide Einrichtungen von unterschiedlichen Trägern geführt werden, verfolgen sie ein gemeinsames Ziel: Die bestmögliche Förderung von Kindern sowie die Unterstützung ihrer Familien im Alltag.

Gerade die unterschiedlichen Träger bringen dabei verschiedene Perspektiven, Kompetenzen und Ressourcen ein: Während die Kita ihren Schwerpunkt auf die pädagogische Betreuung und frühkindliche Bildung legt, bietet das Eltern-Kind-Zentrum ergänzende Angebote für Familien und stärkt die Eltern in ihrer Erziehungskompetenz. Diese Vielfalt wirkt sich positiv auf die Qualität der Zusammenarbeit aus, da beide Seiten voneinander profitieren und ihre Angebote sinnvoll aufeinander abstimmen können.

Ein zentraler Bestandteil dieser Kooperation sind die gemeinsamen und aufeinander abgestimmten Angebote. Dazu gehört beispielsweise die Krabbelgruppe, die insbesondere für Eltern mit sehr jungen Kindern eine wichtige Möglichkeit darstellt, erste soziale Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. Gleichzeitig werden die Kinder spielerisch an den Kontakt mit Gleichaltrigen herangeführt.

Auch die Lesestunde ist ein bedeutendes Angebot, das sowohl im Eltern-Kind-Zentrum als auch in enger Verbindung mit der Kita umgesetzt wird. Hier wird früh die Freude an Büchern und Sprache geweckt, was eine wichtige Grundlage für die spätere Bildungsbiografie darstellt. Eltern erhalten zudem Anregungen,

wie sie das Vorlesen und Erzählen in den Familienalltag integrieren können. Ein weiteres Highlight ist der Eltern-Kind-Sport. Dieses Angebot fördert nicht nur die motorische Entwicklung der Kinder, sondern stärkt auch die Bindung zwischen Eltern und Kindern. Gemeinsame Bewegungserfahrungen schaffen positive Erlebnisse und unterstützen ein gesundes Aufwachsen. Insgesamt zeigt die Zusammenarbeit zwischen dem Eltern-Kind-Zentrum und der Kita Glücksbärchen, wie durch Kooperation über Trägergrenzen hinweg ein vielfältiges und bedarfsgerechtes Angebot für Familien entstehen kann. Sie leistet damit einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Bildung und zur Stärkung von Familien im Sozialraum.



Krabbelgruppe:
14-tägig, von 10:00 bis 10:45 Uhr

Lesestunde: wöchentlich

Eltern-Kind-Sport: in Planung

Bei Interesse bitte melden unter:
Eltern-Kind-Zentrum:
Ansprechpartner Frau Grit Zilz –
Telefonnummer: 0152 52632488

Johanniter-Kita „Glücksbärchen“:
Ansprechpartner Frau Peggy Hirschmann –
Telefonnummer: 033637/218



Beerfelder DORFFEST

am Freizeitzentrum „Am Barschpfuhl“

**Samstag
20.06.2026**

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher, unser diesjähriges Dorffest beginnt sportlich! Unter Leitung von Tatjana Friedrich **findet ab 9.00 Uhr der 8. Beerfelder Crosslauf statt.**

Treffpunkt „Am Barschpfuhl“ - Anglerparkplatz
Danach halten wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm bereit!



P R O G R A M M	ab 12.00 Uhr	Mittagessen - Erbsensuppe mit Bockwurst, Pfanne, Grill, Hot-Dog, Eis, Getränkewagen
	ab 13.30 Uhr	Unterhaltung, Spiel & Spaß für Jung und Alt, Rummel, Hüpfburg, Spielmobil, Basteln, Malen, Kinderschminken, Airbrush Tatoos, Unterhaltungsauftritte am Nachmittag für Alt und Jung
	ab 14.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
	ab 15.00 Uhr	Reiten für Kinder
	ab 20.00 Uhr	Sommernachtstanz mit DJ Karsten
	02.00 Uhr	Ende



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Tag bei uns!

Liebe Beerfelder Kuchenbäcker, bitte unterstützen Sie wieder das Kuchenbuffet des Sportvereins mit einem leckeren Kuchen. Danke! Bitte bis 12.00 Uhr bringen !!!

Für die Abendveranstaltung wird am Einlaß ab 19 Uhr für alle Gäste über 16 Jahre ein Kulturbeitrag von 5,- Euro pro Person erhoben !!

Wichtiger Hinweis!

Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend ab 19.00 Uhr aus gegebenem Anlass Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet. Das Mitbringen von Getränken jeglicher Art ist nicht zulässig!

Im Namen des Ortsbeirates Beerfelde und des Beerfelder Veranstaltungsteams
Horst Wittig - Ortsvorsteher

Änderungen vorbehalten !

www.beerfelde.de

► **Hasenfelde**



Der Freundeskreis
Kultur-Kirche-Hasenfelde
lädt ein zum

Sommer KONZERT

**FAST VERGESSENE &
(UN)BEKANNTE SONGS**

Für
jung &
alt!



Pauline Schoenenburg (Gesang)
Wenzel Benn (Saxophon, Piano)
Chris Schneider (Gitarre)

SONNTAG – 12. JULI 2026
KIRCHE HASENFELDE – 15 UHR

Eintritt frei – Spenden willkommen
im Anschluss **Kaffee und Kuchen**

► Hasenfelde



**Bless the Lord,
my soul!**

Schiller19
aus Fürstenwalde spielt handgemachte
Popmusik für Geist und Seele

Kirche Hasenfelde
21.06.2026 – 15.00 Uhr

Freundeskreis "Kultur-Kirche-
Hasenfelde" e.V. lädt ein

Hasenfelder Kirche

Gospel

Thomas

Stelzer
live

Fr. 03.07.26

20.00 Uhr

Eintritt 20€ Kartenreservierung:

Email: hannegret@gmail.com

Tel.: (033635) 3203

► Heinersdorf-Behlendorf



4. Spendenlauf der Dr. Theodor Neubauer Grundschule: Erwartungen übertroffen

Zum vierten Mal fand am 17.04.2026 an der Dr. Theodor Neubauer Grundschule der beliebte Spendenlauf statt – wie in jedem Jahr organisiert durch den engagierten Förderverein. Auch in diesem Jahr wurde die Veranstaltung zu einem großen Erfolg und übertraf alle Erwartungen.

Insgesamt nahmen **64 Kinder und Lehrkräfte** aus allen Klassenstufen teil und zeigten beeindruckenden Einsatz und Ausdauer. Bei bestem Wetter bot der Sportplatz in Heinersdorf ideale Bedingungen für den sportlichen Tag.

Gemeinsam legten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stolze **1181 Runden** zurück – bei einer Streckenlänge von etwa 250

Metern pro Runde ergibt sich eine beeindruckende **Gesamtleistung von 295,2 Kilometern**.

Runden nach Klassenstufen:

- Klasse 1: 122 Runden
- Klasse 2: 231 Runden
- Klasse 3: 335 Runden
- Klasse 4: 146 Runden
- Klasse 5: 290 Runden
- Klasse 6: 57 Runden





Ein besonderes Highlight war die Vergabe der **Wanderpokale**:

- In der Wertung der Klassen **1–3** sicherte sich die **Klasse 3** den Pokal.
- In der Wertung der Klassen **4–6** gewann die **Klasse 5** den Wanderpokal.



Besonders hervorzuheben ist zudem der beste Läufer des Tages: **Jamie Noack**, der mit herausragenden **26 Runden** die Spitzenleistung erzielte.

Die Stimmung war hervorragend: Viele Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Sponsoren waren vor Ort, feuerten die Läuferinnen und Läufer lautstark an und sorgten für zusätzliche Motivation entlang der Strecke. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ein Eiswagen brachte willkommene Erfrischung, und der Förderverein spendierte jedem Teilnehmenden ein Eis. Darüber hinaus hatten Eltern und Lehrkräfte ein reichhaltiges Kuchenbuffet vorbereitet, das großen Anklang fand.

Ein großartiges Ergebnis erzielte der Lauf auch finanziell: Insgesamt konnten **4520,68 Euro** durch **Sponsorengelder, das Kuchenbuffet und zusätzliche Firmenspenden** eingenommen werden – eine beeindruckende Summe, die den Einsatz aller Beteiligten widerspiegelt.

Ein besonderer Dank gilt unseren Firmensponsoren:

- G & S Innenausbau e.K.
- Hydraram Deutschland GmbH
- Haustechnik Thomas Bierhals
- Landprodukte Heinersdorf GmbH
- Nicky Scholz
- Scentsy Peggy Schumann
- Schollis Fuhrunternehmen / Getränke Scholli
- Dachbau Lutzke
- Debeka Bausparkasse Sören Klüdtke
- East Art Studio
- Friseursalon Hieske
- Zahnärztin Dr. Susanne Breitenstein
- Zahnarzt Andreas Neumann
- Kakadu Island – Insel Kaffee, Hüpfburgen Verleih & Event Service
- Jumpalooza Hüpfburgenverleih und Eventzubehör

Danke, danke, danke an jeden einzelnen Sponsor!

Wir sind überwältigt von der großen Unterstützung und der Bereitschaft, dieses Projekt möglich zu machen.

Ein besonderer Dank gilt außerdem den Kindern selbst: Mit viel Engagement und Vorfreude haben sie diesen Lauf vorbereitet, indem sie im Vorfeld Sponsoren gesucht und anschließend Runde für Runde ihr Bestes gegeben haben.

Ebenso danken wir allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern, die diesen 4. Spendenlauf zu einem rundum gelungenen Erlebnis gemacht haben.

Vielen Dank vom Team des Fördervereins der Grundschule Dr. Theodor Neubauer e.V.

Spendenaktion zum 70. Schuljubiläum

Buntes Leben

Unterstützen Sie den Förderverein der Grundschule Dr. Theodor Neubauer e.V.!

Freundschaftsbänke & Spiele auf dem Schulhof Hochbeete & Blumen pflanzen

Ihre Spende hilft!

Spendenkonto:
IBAN: DE68 1705 5050 1101 6518 37

Empfänger:
Förderverein der Grundschule Dr. Theodor Neubauer e.V.

Verwendungszweck: **Jubiläum**

Kontakt: Förderverein-Grundschule-Heinersdorf@web.de

Jetzt spenden!
Scannt den QR-Code mit eurer Banking-App

► Heinersdorf-Behlendorf



Veranstaltungstermine
für Senior*innen in der
Begegnungsstätte im
Kreativgebäude,
(Hauptstraße 52, Heinersdorf)

**Vorläufig geplante Veranstaltungen im Juni - August
2026 Donnerstags ab 14.00 Uhr**

ACHTUNG Diese Veranstaltungen finden im Rahmen

des Pilotprojektes  **statt.**

Do., 04.06.2026	Quishing – die neue Betrugsmasche
Mi., 10.06.2026	Veranstaltung zur Seniorenwoche Bitte beachten sie die gesonderte Einladung.
Do., 18.06.2026	Ausflug nach Falkenhagen
Do., 25.06.2025	Es findet keine Veranstaltung statt.
Do., 02.07.2026	Sommerfest - Mitbringparty
03.07.-23.08.	Sommerpause
Do., 27.08.2026	Quasselcafé

**Es sind auch Senioren und Seniorinnen aus den umliegenden
Dörfern herzlich eingeladen.**

ACHTUNG

**Wir holen Sie bei Bedarf zu Hause ab und bringen Sie wieder
zurück. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich telefo-
nisch unter der Telefonnummer 01525 4823028.**

TIPP

Haben Sie Fragen rund um das Thema Pflege für sich selbst oder
auch einen Angehörigen. Einfach bei mir anrufen.

Yvonne Müller

Mitarbeiterin Pflege im OderVorland

Neues aus dem Kulturquartier 15518

Ausstellung "Wie auch immer", donnerstags 14 bis 19h

Die Jahresausstellung "Wie auch immer" des DoK15518 öffnet
jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr ihre Türen. Einfach vorbei-
kommen, reinschauen und Fragen stellen! Die Ausstellung ist im
Foyer Erdgeschoss und Foyer 1. Stock zu besichtigen. Eintritt frei.
Haus des Wandels, Hauptstr. 37, 15518 Heinersdorf

Workshop für Improvisationstanz, Samstag, 6.Juni, 15-18 Uhr

Lerne verschiedene Möglichkeiten kennen, durch konkrete Auf-
gaben zu Musik in deinen Bewegungsfluß zu kommen, allein, zu
zweit und mit der ganzen Gruppe. Mal ruhig und achtsam, mal
kraftvoll und intensiv. Die einzige Voraussetzung an diesem Work-
shop teilzunehmen ist Freude an Bewegung zu Musik gemeinsam
mit Anderen. Für Frauen und queere Menschen. Kosten: 15 bis
45 Euro für 3 Stunden, nach eigenem Ermessen.

Leitung: Claudia Neumayer, Tanzpädagogin.

Anmeldung und Fragen: jederkanntanzen@web.de

Haus des Wandels, Hauptstr. 37, 15518 Heinersdorf

Essen im Sande, Freitag, 12.Juni, ab 18 Uhr

Es gibt Küche für alle, gekocht mit leckerem Gemüse vom Land-
wirtschaftskollektiv Lawine.

Dazu Austausch und Information. Herzliche Einladung an alle,
vorbeizukommen.

Gutshof, 15518 Neuendorf im Sande

FLINTA* Repair Café, Samstag, 27.Juni, 13-16 Uhr

Loch in der Klamotte? Schublade kaputt? E-Gitarre geht nicht
mehr? Lampe Wackelkontakt? Stuhl wackelt? Fahrrad hat einen
Platten? Kommt vorbei und lasst uns zusammen reparieren. Werk-
zeug ist vor Ort. Bei trockenem Wetter draußen im Hof.

Haus des Wandels, Hauptstr. 37, 15518 Heinersdorf



05. Juli
2026

Start: 9:00 Uhr

Heinersdorfer See-Waldlauf

Läufer und Walker

6km oder 12km

Anfahrt, Anmeldung mit QR-Code oder direkt vor Ort




1. Heinersdorfer See-Waldlauf 2026

Der Sportverein Blau-Weiss Heinersdorf lädt im Rahmen des
Volleyball-Rasenturniers herzlich zum 1. Heinersdorfer See-Wald-
lauf ein.

Am Sonntag, den 05. Juli 2026, erwartet die Teilnehmer ein sportli-
ches Erlebnis rund um den Heinersdorfer See. Angeboten werden
Lauf- und Walkingstrecken über 6 km oder 12 km.

Mitmachen kann jeder – egal ob jung oder alt, ambitionierter
Läufer oder Freizeitsportler. Im Vordergrund stehen die Freude
an der Bewegung, die Gemeinschaft sowie ein sportlicher Tag
in schöner Natur.

Start: 09:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Sportplatz „Edgar-Schäfer-Platz“, Heinersdorf

- Alle Teilnehmer erhalten eine Medaille.
- Für die Erstplatzierten werden Preise vergeben.

Die Anmeldung ist bequem online über den QR-Code auf dem
Flyer oder direkt vor Ort möglich.

Der SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. freut sich auf viele Teilnehmer
und Besucher.

► Heinersdorf-Behlendorf



Zum dritten Mal großes Rasenvolleyballturnier in Heinersdorf

Vom 03.07. – 05.07.2026 treffen sich wieder Volleyballbegeisterte Teams aus Brandenburg und Berlin, auf den Edgar – Schäfer – Sportplatz in Heinersdorf, um den Wanderpokal zu gewinnen. Ab Freitagnachmittag ist die Anreise der Teams geplant, dann gibt es eine kleine Abendveranstaltung mit DJ, wo jeder recht herzlich eingeladen ist. Samstag Früh startet das Turnier auf acht Felder, mit hoffentlich vielen Teams. Am Tage bieten wir einen kleinen Imbiss an, es ist für jeden was dabei, lasst euch überraschen. Für die kleinsten sind auch wieder Hüpfburgen aufgebaut. Am Abend lassen wir den Tag bei guter Musik ausklingen, es sind mehrere DJs vor Ort. Am Sonntagmorgen geht es dann mit den Aktivitäten weiter, sodass wir am frühen Nachmittag die Siegerehrung durchführen können.

Euer Organisationsteam

Vandalismus an Bushaltestellen verursacht unnötige Kosten

In den vergangenen Wochen wurden erneut mehrere Bushaltestellen in der Gemeinde Steinhöfel mit Graffiti und Schmierereien beschädigt. Was manche vielleicht als harmlosen „Streich“ ansehen, hat für unsere Gemeinde spürbare Folgen: unnötige Kosten, zusätzlicher Arbeitsaufwand und weniger Zeit für wichtige Aufgaben im Ort.



VEREIN PRO BEHLENDORF E.V. lädt ein

STRAND FEST

- Pontonfahrten auf dem See
- Voltigiergruppen des Ortes
- Neptuntaufe
- Hüpfburg, Spiel und Spaß
- Blick aus der Höhe
- Kullinarisches für Jedermann

BEHLENDORFER STRAND

Nachmittag Eintritt frei
4. JULI
ab 14.00 Uhr

VEREIN PRO BEHLENDORF E.V. lädt ein

STRAND OPEN AIR

Treibholz live!
Ehrlich, rau und voller Energie – Treibholz bringt handgemachten Sound an den Strand. Mitreißende Songs, starke Texte und ein Sound, der im Ohr bleibt.

BEHLENDORFER STRAND

Vorverkauf im Landmarkt Heinersdorf oder bei Sven Hänsele, Ricky Fenger (17-19.00 Uhr), Jane Gersdorf

Vorverkauf: 10,00 €
Abendkasse: 15,00 €
4. JULI
ab 20.00 Uhr

Die Reinigung und Instandsetzung der Bushaltestellen muss durch die Gemeindearbeiter organisiert und durchgeführt werden. Dabei entstehen nicht nur Materialkosten für Reinigungsmittel, Farbe oder Reparaturen – vor allem wird wertvolle Arbeitszeit gebunden, die an anderer Stelle dringend benötigt wird.

Unsere Gemeindearbeiter kümmern sich täglich um 12 Ortsteile in unserer Gemeinde. Jeder zusätzliche Einsatz wegen mutwilliger Beschädigungen führt dazu, dass andere notwendige Arbeiten verschoben werden müssen. Besonders ärgerlich ist, dass die entstehenden Kosten letztlich von allen Bürgerinnen und Bürgern getragen werden.

Die Gemeinde lebt von einem respektvollen Miteinander und dem verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichem Eigentum. Bushaltestellen sind für alle da – für Schülerinnen und Schüler, Berufspendler, ältere Menschen und Besucher unserer Orte.

Daher appellieren wir an die Vernunft aller Beteiligten: Öffentliche Einrichtungen gehören unserer Gemeinschaft und sollten mit Respekt behandelt werden. Graffiti-Schmierereien sind keine Bagatelldelikte, sondern verursachen erhebliche Kosten und unnötigen Aufwand. **Zudem müssen die Verursacher mit einer Anzeige und entsprechenden rechtlichen Konsequenzen rechnen.**

Wer öffentliche Einrichtungen mutwillig beschädigt, schadet nicht nur die Ortsbilder, sondern letztlich allen Menschen, die hier leben. Ein verantwortungsvoller Umgang mit unserem gemeinsamen Eigentum hilft dabei, die Ortsteile sauber, ordentlich und lebenswert zu erhalten.

Jane Gersdorf Heinersdorf, den 07.05.2026

➤ Neuendorf im Sande



Förderverein Feuerwehr Neuendorf im Sande

Auf zum Dorffest

Freut euch auf:

- Kaffee, Waffeln und Kuchen
- DJ Michel von Ton und Licht
- Airbrush-Tattoos
- Spiel und Spaß für die Kids
- Softeis
- Feuerwehr zum anfassen
- Auftritte der Little Starlights aus Heinersdorf
- Leckere Spezialitäten von Fleischermeister Jan Teuser
- Erfrischende Getränke zaubert der VFB Steinhöfel

Eintritt frei

18:00 Uhr Überraschungsgast

13.06.2026
ab 15 Uhr

NEUENDORF IM SANDE
Kräuterweg 2,
15518 Steinhöfel OT Neuendorf im Sande

Logos: DJ Michel, Jan Teuser, Naturfreunde, FEUERWEHR NEUENDORF IM SANDE, ÄNDERUNG VORBEHALTEN

➤ Neuendorf im Sande



Dorfkaffee mit besonderem Gast – Ein gelungener Nachmittag in Neuendorf im Sande

Am 28. April 2026 fand im Dorfgemeinschaftshaus Neuendorf im Sande wieder unser beliebtes Dorfkaffee statt – dieses Mal mit einem ganz besonderen Gast: Manfred Skeries, der selbst aus Neuendorf stammt.



In einem spannenden und persönlichen Vortrag berichtete er aus seinem bewegten Leben als Jagdflieger bei der NVA sowie später in der Bundeswehr. Mit eindrucksvollen Erlebnissen und interessanten Einblicken zog er die 28 anwesenden Gäste schnell in seinen Bann. In gemütlicher Atmosphäre lauschten die Besucher bei leckerem Kaffee und einer großen Auswahl an selbstgebackenem Kuchen seinen Ausführungen.



Ein herzliches Dankeschön gilt Manfred Skeries für diesen informativen und kurzweiligen Vortrag. Ebenso möchten wir uns bei allen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern bedanken, die mit ihren Köstlichkeiten zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht außerdem an Elke und Teresa für die hervorragende Vorbereitung und Organisation dieser Veranstaltung.

Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Nachmittage im Dorf!

Enrico und Nico
Ortsbeirat

► **Gemeinde Steinhöfel**



LAND BRANDENBURG



Polizeipräsidium
Land Brandenburg

Sprechzeiten und telefonische Erreichbarkeit Revierpolizei Steinhöfel

Revierpolizistin PK'in Vanessa Löhmann

Donnerstag: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mobil: 0160 91 32 54 50

Festnetz: 03361/ 56 81 049

Email: vanessa.loehmann@polizei.brandenburg.de

**In dringenden Fällen und bei Notruf:
110 oder 03361/ 56 80 wählen!**

**Öffentliche Bekanntmachung
Jagdgenossenschaft Steinhöfel**

EINLADUNG

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Steinhöfel findet am Freitag, den 19.06.2026 um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Ulmenhof“ in Steinhöfel statt.

Dazu lade ich alle Jagdgenossen und Jagdgenossinnen der Gemarkung Steinhöfel ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht über die Arbeit des Vorstands der Jagdgenossenschaft
3. Rechenschaftsbericht zur Finanzprüfung und Entlastung des Vorstands
4. Bericht zur Ermittlung des Reinertrags für das Jahr 2025/2026
5. Bericht der Jagdpächter über das Jahr 2025/2026
6. Informationen und Anfragen

Zum Nachweis der Stimmberechtigung ist im Bedarfsfall unbedingt eine Vertretungsvollmacht vorzulegen. Dies trifft zu, wenn sich ein Jagdgenosse/ eine Jagdgenossin vertreten lässt sowie für die Vertretung einer Eigentümer-/Erbengemeinschaft. Hierfür ist die Angabe der entsprechenden Fläche in ha erforderlich. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung ist ein gemütliches Beisammensein mit Abendessen geplant.

Steinhöfel, den 12.03.2026

gez. M. Taupitz

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Steinhöfel

FÜR JUNG UND ALT
STEINHÖFELER KINDERFEST
13. JUNI AB 14 UHR AUF DEM DORFANGER

KINDERSCHMINKEN
EIS, KUCHEN & DURSTLÖSCHER
HÜPFBURGENSTRECKE & WUNDERTÜTEN
PONYREITEN
BASTELSTATION UVM.

FREUT EUCH AUSSERDEM AUF EIN BUNTES PROGRAMM MIT TANZEINLAGEN UND STEFFI WEDEL

Lebendiges Steinhöfel e.V.

ALLES ab 1 Stück Auflage
Z. B. Einladungskarten, Trauerkarten,
Kalender und vieles mehr

SOHLAUBETAL S DRUCK

Kühl OHG - Mixdorfer Str. 1
15299 Müllrose
Telefon 033606 70299
www.druckereikuehl.de



Angebotsvielfalt

... fehlt noch was?

Schlaubetal **V** Kühl OHG
erlag

SCHLAUBETAL **S** DRUCK

Mixdorfer Straße 1 · 15299 Müllrose
Telefon: (03 36 06) 7 02 99

Füreinander - Miteinander - Nebeneinander - können nicht Alle ...
(Robert Schumann)

Wir sind "Anders"
Tagespflege




- wir machen Ihren Alltag wieder lebendiger
- hier gestalten Sie Ihren Tagesablauf selbst
- selbst zubereitetes schmackhaftes Essen aus unserer eigenen Küche
- Hol- und Bringservice
- gemeinsame Ausflüge

Stellen Sie uns auf die Probe, bei einem Schnuppertag.

Wir haben noch ein paar Kapazitäten!

August-Bebel-Str. 4 · Frankfurt (O)
Tel.: 0335 554 08805 · www.luise-wohlfuehlen.de



**Bestattungsinstitut
C. Balke**

Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht

Gartenstraße 45a
15517 Fürstenwalde

Montag-Freitag:
9.00 - 17.00 Uhr

Samstag:
nach Vereinbarung

Telefon: (03361) 54 90



**Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen!**

**Inserat für Ihre zukünftigen
Kunden! (Odervorländer-Kurier)**

68,- Euro zzgl. 19% MwSt. **in Farbe!**
(11/2-spaltig/83 mm x 50 mm)

Telefon: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de



**HLS
PROJEKTLEITER
BAULEITER
MONTEUR**



**KDH
HÄLT SIE WARM.**

**Coole Jobs:
4-Tage-Woche
bei vollem Lohn
+49 335 8691710
www.kdh-ffo.de**

**MACH
DEIN DING.
ABER MACH'S
BEI UNS.**



**Zimmerei & Holzbau
Peter Fechner**

Biegenbrücker Straße 43
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmerei-fechner@t-online.de
www.zimmerei-fechner.de

- Dachstühle
- Holzkonstruktionen
- Holzhäuser
- Carport
- Holzbrücken
- Pavillons





Natürlich Holz

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten, auch ohne Anzahlung möglich!*

*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt; Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555



BRANDOL
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow
Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: info@brandol.de

www.brandol.de

- Spezial-, Industrie- u. KFZ-Schmierstoffe
- Heizöl Premium Plus
- Dieselmotortreibstoff
- Kraftstoffe
- Tankanlagen
- Schmierertechnik
- Hydraulikservice



DVM- Die Versicherungsmakler in Müllrose und Umgebung- Michael Schulte

Ihr Ansprechpartner für Ihre Versicherungen:

Wir prüfen Ihre Versicherungskostenfrei und unabhängig!

Unabhängige Beratung- Individuelle Lösungsumfassender Service!

☎ 033655-591 282 📠 0173-63 18 76 3 ✉ ms@dvm-potsdam.de
Termin jederzeit nach Vereinbarung!



Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel

Schüttguttransporte & -handel · Gütertransporte

Wir liefern Schüttgüter aller Art!

Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- **Boden** Füllboden (hell) • **Kies** alle Körnungen und Sorten • **Erde** Mutterboden Komposterde Lehm
- **Tragschichten** Beton-Recycling Ziegel-Recycling Schlacke, Natursteinschotter

Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt

Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.

Gewerbeparkring 15 · 15299 Müllrose · Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 · Funk: 01 71 / 7 75 54 28
www.senkpiel-transporte.de · e-mail: kontakt@senkpiel-transporte.de

Öffnungszeiten - März – Oktober: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr



Neue Online

Oderland-Tarife

für ganz Brandenburg

Starke Leistung, günstige Tarife
Wechseln Sie jetzt!



zum Kundenportal



Oderland Gas **Oderland Strom**



! ACHTUNG !

**Redaktionsschluss für den nächsten
Odervorländer-Kurier**

04.06.2026

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** berücksichtigt werden können. Artikel für den Odervorländer-Kurier können direkt an:

kurier@amt-odervorland.de

gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte direkt an
zeitung@druckereikuehl.de
senden.

Ihr Ansprechpartner für:

Trauerkarten

*Danksagung-
skarten*

Traueranzeigen

Danksagungen



Die Karten werden im hauseigenem
Digitaldruck hergestellt.

*Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Mixdorfer Straße 1 • 15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de*

**GROTH
BESTATTUNGEN**

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen
„Tree of Life“ – Baum des Lebens
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.

Wir sind umgezogen!

Wir stehen Ihnen weiterhin in gewohnter Weise mit Hausbesuchen und gleicher Telefonnummer zur Seite.

Berliner Straße 59
15234 Frankfurt (O.)
Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64

www.Grothbestattungen.de

IM TRAUERFALL

**BESTATTUNGSHAUS
SCHLAUBETAL**

033606 78 75 99
info@bh-st.de

TOBIAS MUTKE

24
Tag & Nacht

**Bestattungshaus
Rico Streul**

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72
☎ 033432 / 74 70 98 **24 h**

*Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.*

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •

Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.

Zu Ihren Diensten seit 31 Jahren.

TREE OF LIFE
ERD- & URNENBESTATTUNG
SEEBESTATTUNG

15306 Falkenhagen
Ernst-Thälmann-Straße 23
☎ (03 36 03) 30 36

15306 Seelow
Ernst-Thälmann-Straße 37
☎ (0 33 46) 84 52 07

15324 Letschin
R.-Breitscheid-Straße 14
☎ (03 34 75) 5 07 14

15234 Frankfurt (O.)
Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79

15859 Storkow
Altstadt 9
☎ (03 36 78) 44 24 25

15266 Bad Saarow
Bahnhofsplatz 2
☎ (03 36 31) 59 94 84

Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00

www.bestattungen-moese.de

Impressum:

Herausgeber: Amt Odervorland
15518 Briesen (M), Bahnhofstraße 3

Satz & Druck:
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Tel.: (033606) 7 02 99
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de
info@druckereikuehl.de

Auflage: 3950

Anzeigen:
- Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Tel.: (033606) 7 02 99
- Amt Odervorland
15518 Briesen (M), Bahnhofstraße 3

Schlaubetal Verlag Kühl OHG, Mixdorf Str. 1
Tel: (03 36 06) 7 02 99

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Einige Exemplare liegen in der Amtsverwaltung unter oben genannter Adresse im Sekretariat und in der Außenstelle Steinhöfel zur Mitnahme bereit. Sie finden es unter folgendem Link:

amtsblatt.amt-odervorland.de oder amt-odervorland.ratsinfomanagement.net/amtsblatt/. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

Datenschutz

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorländer-Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.



Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Einfühlsame Trauerbegleitung
Vorsorgeberatung
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde
033607 - 5 99 07
Karsten Rosteius
Damaschkeweg 32, 15518 Briesen
www.decus-bestattungen.de

Sauber und klimaschonend

Integrierter Keramik-Feinstaubfilter

HARK Kamine und Kaminöfen verfügen bereits heute größtenteils über einen **integrierten Keramik-Feinstaubfilter!**

Die umweltfreundliche ECOplus-Verbrennungstechnik mit integriertem Keramik-Feinstaubfilter – für extrem niedrige Feinstaub-Emissionen - **Der Umwelt zu Liebe!**



#allesAndereristnurFeuer

10% HAUSRABATT

Öffnungszeiten: Mo - Fr 11 - 17 Uhr





15299 Müllrose
Gewerbeparkring 29
Telefon: 033606 - 4977
E-Mail: info@tesky.de
www.tesky.de



integrierter Feinstaubfilter

Integrierter Keramik-Feinstaubfilter
 nur hier bei **HARK** Die Nr. 1

Spezialisten für Massivhäuser...



Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines:
Freude an einem soliden, wertbeständigen, energieeffizienten Massivhaus.



UM-, AUS-, NEUBAU

Müllrose • Gewerbeparkring 29
Telefon 033606 - 226

www.tesky.de



Baumpflege & Baumfällarbeiten

Arbeiten rund um den Baum und Garten



Tel.: 0174 9369636

Enrico Thom

- Baumfällungen mit Seilklettertechnik & Hebebühne
- Totholzeseitigung
- Kroneneinkürzungen
- Baumkontrollen
- Entsorgung von Baumschnitt
- Stubbenfräsen
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Hochsitzbau
- Brennholz
- Mulcharbeiten

Möllenweg 6, 15299 Müllrose
e-mail: rico_t@web.de

Große Auswahl & TOP-Angebote!



AR HEAD-UP-DISPLAY

27.995,- EURO

CUPRA Born 58 kWh (150 kW) 204 PS VollLED
EZ: 04/2023, 38.295 km, Weiß, Wärmepumpe, 2-Zonen-Klimaautom., Licht- & Sicht-Paket, Sitze v. elektr. Massagefunktion u. beheizbar, Navi, Allwetterreifen, u.v.m. 19 % MwSt. ausweisbar!



AUTOMATIK

27.995,- EURO

SEAT Leon ST Cupra 300 DSG Navi LED PDC
EZ: 09/2018, 50.995 km, Grau Metallic, 2-Zonen-Klimaautom., Einparkhilfe v./h. & Rückfahrkamera, Sportpaket mit Sportsitzen und Alcantara-Ausstattung, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



FAMILY-VAN

14.495,- EURO

VW Golf VII Sportsvan Sound 1.4 TSI Navi
EZ: 06/2017, 78.395 km, Schwarz Metallic, 2-Zonen-Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne & hinten, Lichtsensor, NSW, Adaptiver Tempomat, Scheibentönung, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



AHK ELEKTR. SCHWENKBAR

23.995,- EURO

SEAT Tarraco Style 1.5 M/T SHZ AHK WKR
EZ: 11.2019, 63.495 km, Uranograu, Klimaanlage, Voll-LED, NSW, LED-TFL Anhängerkupplung elektr. schwenkbar, Einparkhilfe + Rückfahrkamera, SEAT Media-System, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



AUTOMATIK-GETRIEBE

17.495,- EURO

RENAULT Captur 1.3 TCE Energy Version S
EZ: 09/2018, 34.195 km, Blau Met., Dach schwarz, Navi, Sitzheizung v., PDC v. & h., Rückfahrkamera, Klimaautom., 6-Gang-DSG, Scheiben h. getönt, Winterräder, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



AUTOMATIK-GETRIEBE

19.995,- EURO

SEAT Ateca Xcellence 1.4 ECO TSI Navi LED ALC
EZ: 04/2017, 90.295 km, Beige Metallic, 2-Zonen-Klimaautomatik, Keyless, Tempomat, Einparkhilfe h. samt Rückfahrkamera, Fahrassistenz-Paket, NSW, Sitzheizung v., u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

Der neue Suzuki e VITARA

Auch prima fürs Brötchenholen.

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Mehr Informationen zu Ausstattungslinie und Sonderausstattungen finden Sie hier. Abbildung zeigt regenerierte Inhalte.

Jetzt Probe fahren!



HYBRID & AUTOMATIK

20.995,- EURO

SUZUKI Vitara 1.5 AGS Hybrid Comfort Navi
EZ: 06/2024, 54.995 km, Weiß, Klimaautom., Einparkhilfe h. & R-Kamera, Sitzheizung v., LED-Scheinwerfer, Assistenz-System, Licht- & Sicht-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



AUTOMATIK-GETRIEBE

18.995,- EURO

SEAT Ateca Xcellence 1.4 ECO TSI AHK Navi
EZ: 07/2017, 73.995 km, Weiß, Voll-LED, Licht- & Sicht-Paket, 2-Zonen-Klimaautom., Einparkhilfe v. & h., 360°-Kamera, AZV, Sitzheizung vorne, Comfort-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



WENIG KILOMETER

12.995,- EURO

CITROEN C4 Cactus 1.2 e-THP Selection
EZ: 06/2016, 47.495 km, Rot, Navi, PDC hinten, Sitzheizung vorne, Design-Paket, Komfort-Paket, Lichtsensor, Rückfahrkamera, Allwetterreifen auf Alufelgen, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



AUTOMATIK-GETRIEBE

23.995,- EURO

CUPRA Leon 1.5 eTSI ACT LED Navi Memory
EZ: 12.2022, 57.695 km, Schwarz, Virtual Cockpit, 3-Zonen-Klimaautomatik, Einparkhilfe v./h. samt R-Kamera, Sitzheizung vorn, Lenkradheizung, Beats Audio Soundsystem, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



PANORAMA-SCHIEBEDACH

16.895,- EURO

SEAT Ibiza FR Beats 1.0 TSI PANO Navi LED
EZ: 06/2021, 39.595 km, Rot, R-Kamera, 18" LM-Sommerräder, 2-Zonen-Klimaautom., NSW, Einparkhilfe v./h. samt Sitzheizung v., Lichtsensor, Virtual Cockpit, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



100% ELEKTRO SOFORT VERFÜGBAR

28.995,- EURO

CUPRA Born 58 kWh 150 kW (204 PS) Beats
EZ: 06/2023, 250 km, Grau, Voll-LED, 2-Zonen-Klimaautom., Licht- & Sicht-Paket, Einparkhilfe h. & R-Kamera, Navi, Sitzheizung vorn, Beats-Soundsystem, u.v.m. 19 % MwSt. ausweisbar!

Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote
- Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

AUTO-Ankauf!
Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>
Autohaus Böhmer



15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER